

Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den
amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder
und der ihr angehörenden Ortsgemeinden



44. Jahrgang

Mittwoch, den 12. Oktober 2022

Ausgabe 41/2022



Wanderung durch die Eckerweiler‘ Schweiz am 16. Oktober

Herbstliche Landschaft, Bewegung an der frischen Luft, wunderschöne Aussichten - begleiten Sie Wanderführer Peter Bohr auf einer Entdeckungsreise durch die bunte Herbstlandschaft des Westrich. Die Tour führt gleich über mehrere Wanderwege wie den Kirchenwanderweg, den Preußensteig, sogar grenzüberschreitend über den Achatwanderweg im nahegelegenen Saarland.

Wann: 16.10.2022, 10 Uhr

Treffpunkt: Dorfschänke,
Hauptstraße 16, 55777
Eckerweiler

Kosten: 3 € pro Person

Anmeldefrist: 14. Oktober
2022, 12.00 Uhr

Anmeldung bei der
Touristinformation der VG
Baumholder

Tel.: 06783 - 81 16 oder
Email: [tourismus@vgv-
baumholder.de](mailto:tourismus@vgv-baumholder.de)



„ANRUF GENÜGT“

Jederzeit für Sie da!

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.



Auto Schäfer GmbH & Co. KG

KFZ-Meisterbetrieb • Mietwagen
Abschleppdienst • Vollautom. Waschanlage
Berschweilerstraße 9 • BAUMHOLDER • Tel.: (06783) 3031 + 30 32




Westrich Garage

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder
☎ 06783 – 99 50-13



SCHUG BAUMHOLDER

Bahnhofstr. 41
55774 Baumholder
Telefon 06783-5345
Fax: 06783-5355



Wilhelm Bau24 GmbH

Industriegebiet 3 • Industriestraße 14
55768 Hoppstädten - Weiersbach

Telefon: 06782 - 989 49 90
E-Mail: info@wilhelm-bau24.de

www.wilhelm-bau24.de

BAUUNTERNEHMEN & KAMINBAU



Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung..... Tel. 06783-189777
Abwasserbeseitigung..... Tel. 06783-189777
Stromversorgung OIE AG
Störungsannahme Strom 0800 312 3000 *
Störungsannahme Gas..... 312 4000 *
* kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

**Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/
Baumholder/Hermeskeil und Morbach-Thalfang**

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten
MO, DI und DO 19:00 Uhr bis 23.00 Uhr
MI 14:00 Uhr – 23.00 Uhr
FR 14:00 Uhr – 23.00 Uhr
SA und SO von 9.00 bis 23.00 Uhr
und ebenfalls an Feiertagen von 9.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Feiertags vom Vorabend des Feiertags, 18:00 Uhr, bis zum Folgewerktag, 07:00 Uhr
Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)**
Notdienstnummer wählen und direkt anschließend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag

um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf 112
Polizei Notruf 110
Störungsannahme Strom: Tel. 0800/3123000
Störungsannahme Gas:..... Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Die Fahrten des Bürgerbusses starten wieder. Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar. Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag.

1. Donnerstag nach Kusel
2. Donnerstag nach Birkenfeld
3. Donnerstag nach Idar - Oberstein
4. Donnerstag erneut VG Baumholder

Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr
Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

Kontakte AA

Manfred, Tel. 06852-7610
Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:

Schmidt I. 0171/9807320
Scherer W. 0151/54193621
Schneider L. 0173/3012002

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“
Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld, Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakte:

1. Vorsitzende: Sabine Belabbas..... 06781/360083
Schriftführer: Helmut Pauly 06782/5902

Fibromyalgie-Gesprächskreis

Die Gruppenabende finden jeden 1. Freitag um 18.00 Uhr im Monat in der Pizzeria „Am Stadion“ in Birkenfeld statt. Jeder ist willkommen.
Kontakt: Ilona Bernarding (06782/887644), Claudia Cöster (06783/7287), Stefan Litz (06789/970383)

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Tel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra Schäfer.....Tel. 06782/1281 vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Telefon 06855/825

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer-Gesellschaft Rheinland-Pfalz

trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat von 15:00 – 17:00 Uhr.
Wir sind eine offene Gruppe und jeder ist willkommen reinzuschauen.

Ansprechpartner:

Susanne Saar 06783/7880

Fortsetzung auf Seite 4 unten



Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und der Ortsgemeinden

Amtlicher Teil

Bekanntmachung

zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Tourismus und Kultur der Stadt Baumholder

Sitzungsdatum: Montag, den 17.10.2022
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Kulturzentrum Goldener Engel
Ort: Hauptstraße 15, 55774 Baumholder

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Weihnachtsmarkt
2. Energieeinsparpotenziale in unserer Stadt
3. Altstadtfest - nächste Schritte und Informationsaustausch
4. Anfragen und Mitteilungen

gez. Ulrich Jung, Beigeordneter

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Berschweiler-Dorf

Ladung zur Bekanntgabe des durch Nachtrag 3 geänderten Planes und zum Anhörungstermin über den Inhalt des geänderten Planes

I. Im Vereinfachten Flurbereinigungsverfahren Berschweiler-Dorf Landkreis Birkenfeld wird den Beteiligten der durch Nachtrag 3 geänderte Plan gemäß §§ 59 Abs. 1 und 60 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I Seite 2794),

03. November 2022 von 14:00-15:00 Uhr
im Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum,
Schloßplatz 10, 55469 Simmern, Zimmer 15

bekannt gegeben.

Der Plan liegt in dieser Zeit zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus. Beauftragte des DLR werden die Regelungen des Nachtrages erläutern und Auskünfte erteilen. Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir darum Auskünfte möglichst im Vorfeld des Termins telefonisch (06761/9402-69) oder per E-Mail (Gunter.Gumm@dlr.rlp.de) einzuholen.

Der Nachtrag 3 zum Flurbereinigungsplan wurde aufgestellt zur Wahrung und Übertragungen von Baulasten, zur Wahrung von Geldausgleichen, zur Übernahme von grundbuchamtlichen Veränderungsmitteilungen (EVL) sowie zur Änderung und Ergänzung der textlichen Festsetzungen des Flurbereinigungsplanes.

Darin enthalten ist die Kostengrundregelung, mit der die Verteilung des Eigenanteils an den Flurbereinigungskosten auf die Teilnehmer festgelegt wird.

Jeder vom Nachtrag 3, über die Wahrung und Übertragung von Baulasten, sowie über die Festsetzung der Kostengrundregelung hinaus betroffene Teilnehmer erhält einen Auszug aus dem geänderten Plan zugesandt.

Der Auszug ist zu den Terminen mitzubringen. Wenn Teilnehmer Bevollmächtigte benannt haben oder Vertreter bestellt sind, geht der Auszug an den Bevollmächtigten bzw. Vertreter.

II. Zur Anhörung der Beteiligten über den Inhalt des durch Nachtrag 3 geänderten Planes wird hiermit gemäß §§ 59 Abs. 2 und 60 FlurbG der Termin anberaumt auf

03. November 2022 um 15:00 Uhr
im Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum,
Schloßplatz 10, 55469 Simmern, Zimmer 15

zu dem die von diesem Nachtrag Betroffenen hiermit geladen werden.

Widersprüche gegen den Inhalt des durch Nachtrag 3 geänderten Planes müssen die Beteiligten zur Vermeidung des Ausschlusses entweder im Anhörungstermin vorbringen oder innerhalb einer Frist von zwei Wochen, beginnend mit dem **04. November 2022** schriftlich, in elektronischer Form nach §3a Verwaltungsverfahrensgesetz oder zur Niederschrift erheben. Die im Anhörungstermin vorgebrachten Widersprüche sind in eine Verhandlungsniederschrift aufzunehmen.

Die Widersprüche müssen innerhalb der zweiwöchigen Frist beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum
DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück,
Schloßplatz 10, 55469 Simmern

oder

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum
DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück,
Rüdesheimer Straße 60-68, 55545 Bad Kreuznach
eingegangen sein.

Vorherige Eingaben oder Vorsprachen beim DLR oder bei sonstigen Stellen sind zwecklos und haben keinerlei rechtliche Wirkungen. Beteiligte, die keine Widersprüche zu erheben haben, oder erhobene Widersprüche nicht aufrechterhalten wollen, brauchen zum Anhörungstermin nicht zu erscheinen.

Wer an der Wahrnehmung des Termins verhindert ist, kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Der Bevollmächtigte muss seine Vertretungsbefugnis durch eine **ordnungsgemäße Vollmacht** nachweisen. Dies gilt auch für Eheleute bzw. Lebenspartner nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz, falls sie sich gegenseitig vertreten.

Die Unterschrift des Vollmachtgebers muss von einer dienstsiegel führenden Stelle (z.B. Stadt- oder Verbandsgemeindeverwaltung) amtlich beglaubigt sein. Als Geschäft, das der Durchführung der Flurbereinigung dient, ist die Beglaubigung gemäß § 108 FlurbG kosten- und gebührenfrei. Vollmachtvordrucke können beim DLR in Simmern in Empfang genommen werden. Der Vollmachtvordruck steht ebenfalls im Internet unter <https://www.dlr.rlp.de/Landentwicklung/Verfahren/Alle/V61114> zum Download zur Verfügung.

Im Auftrag
gez. Joshua Zimmermann, Gruppenleiter

Nachrichten anderer Behörden

Grundsteuerreform

Bescheide frühestens ab Mitte Oktober

Die ersten Bescheide über den Grundsteuerwert und Grundsteuermessbetrag werden voraussichtlich frühestens ab Mitte Oktober 2022 an Eigentümer von unbebauten und bebauten Grundstücken verschickt. Bescheide im Bereich der Land- und Forstwirtschaft erfolgen später. Aufgrund der sehr hohen Auslastung der Finanzämter bitten diese um etwas Geduld und von Nachfragen zum Versand der Bescheide abzu- sehen.

Sollten Zweifel an der Richtigkeit der festgestellten Grundsteuerwerte bzw. festgesetzten Grundsteuermessbeträge bestehen, kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Bescheide Einspruch eingelegt werden.

Zahlungspflicht erst ab dem Jahr 2025

Der berechnete Grundsteuermessbetrag wird von der Kommune mit dem jeweiligen Hebesatz multipliziert. Die Städte und Gemeinden, denen die Grundsteuer zusteht, versenden in der Folgezeit die Grundsteuerbescheide samt Zahlungsaufforderung. Die Grundsteuer nach neuem Recht ist ab dem Jahr 2025 zu zahlen.

Erklärungsabgabe und Hilfen

Die Frist zur Abgabe der Feststellungserklärung endet am 31. Oktober 2022. In den Fällen, in denen keine Erklärung eingegangen ist, werden zunächst Erinnerungsschreiben versandt. Diese werden voraussichtlich nicht vor Ende Februar 2023 verschickt.

Hilfen:

- Fragen u. Antworten zur Grundsteuerreform sowie
- Klickanleitungen zum Ausfüllen der Erklärungen unter www.fin-rlp.de/grundsteuer;
- Infoschreiben mit Ausfüllhilfe die von Mai bis August 2022 im Regelfall allen Grundstückseigentümern zugesandt wurden.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, in sog. Härtefällen Papiervordrucke und Checklisten für Papiervordrucke sowie Broschüren in den Finanzämtern zu erhalten (montags von 8 bis 16 Uhr und donnerstags von 8 bis 18 Uhr ohne Anmeldung).

WasserWissensExkursion: Lebensraum Bach



Die Teilnahme ist kostenfrei.

Am Samstag, **29. Oktober** lädt das WasserWissensWerk an der Steinbachtalsperre bei Kempfeld wieder zu einer Exkursion am „Lebensraum Bach“ ein.

Beginn 14 Uhr. Teilnahme ab 8 Jahren in Begleitung **mit Voranmeldung** unter Tel: 06786 290 93 210 (Mi-Fr 10-17 Uhr) oder info@wzw-birkenfeld.de.

Ort: Am Steinberg 1, 55758 Kempfeld, WasserWissensWerk.
Naturfreunde ab 8 Jahren in Begleitung, aber auch erwachsene Teilnehmer sind zu einer Exkursion mit Natur- und Lernerlebnis eingeladen. Warum welche **kleinen Tiere in unseren Fließgewässern** leben und welche grundlegenden ökologischen Faktoren hier eine Rolle spielen wird ausführlich erklärt.

Im **Blauen Klassenzimmer** des WasserWissensWerks werden die Tiere **unter Mikroskopen** genauer bestimmt und danach wieder zurück in ihren Lebensraum Bach gebracht.

Bitte Gummistiefel und Entdeckerlust nicht vergessen. Die Leitung hat Biologin Isabel Janke vom Umwelt-Campus Birkenfeld. Dauer ca. 2,5 Stunden

Auch zu finden unter der wasserwissenswerk.de „News und Termine“.

Anmeldungen werden bereits jetzt angenommen.

Ende des amtlichen Teils

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SPDI) des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein bietet psychisch kranken Menschen oder Menschen in Krisensituationen und deren Angehörigen Unterstützung, Beratung und Vernetzung an. Das Beratungsangebot ist kostenlos und freiwillig.

Die Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht. Sie finden im Gesundheitsamt statt oder können bei Bedarf auch in der Wohnung geführt werden. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 06781/2008-0.

Selbsthilfe Team Schlafapnoe Idar-Oberstein und Umgebung

Informationen über Schlafmüdigkeit am Tag, Sekundenschlaf am Steuer, Schnarchen und gefährliche Atemaussetzer.

Treffen an jedem letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr

Info-Tel.: 06784/980034

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof.

Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: 0651/97044-0

Fax: 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld: Tel. 0176/75809488

bundesweite Notruf-Nr 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten

im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, -Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften

Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,

55765 Birkenfeld Tel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos: 0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa Gerhard Tel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung - Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21 Tel. 06781/5163500

Suchtberatung Pappelstraße 1 Tel. 06781/5163530

Schuldnerberatung Pappelstraße 3 Tel. 06781/5163560

www.diakonie.obere-nahe.de Fax: 06781 -507015

Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Gesetzliche Betreuungen, Suchtberatung, Kurvermittlung, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und

Palliativ- Beratungsdienst „ Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé

Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de

-Anzeige-

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld

Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder

Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Dienstags von 16:30 bis 18:30 Uhr

Samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043952

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV):

Rufbereitschaft: 0151-23970195

Büro: 06783-18260

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Samstag, 15.10.

Ruschberg: 17.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 16.10.

Rückweiler: 09.30 Uhr Messfeier

Ev. Kirchengemeinde Reichenbach

Gottesdienst

Samstag, 15.10.2022

19 Uhr Gemeinderaum Frauenberg

Sonntag, 16.10.2022

9 Uhr Ev. Kirche Hammerstein

Ev. Kirchengemeinde Berschweiler

Gottesdienste:

Berglangenbach

Samstag, 15.10.2022

18.00 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Baumholder und Ruschberg

Gottesdienste:

16.10.

Baumholder 10.15 Uhr

21.10.

Baumholder 11.00 Uhr + ASeniorenheim

Tafel:

Mittwochs 10.00 bis 11.00 Uhr Kath. Pfarrheim

Pflegestützpunkt:

Mittwochs ab 14 Uhr Sprechstunde, nach Vereinbarung, Ev. Pfarrhaus,
Tel. 06782/9848612

Sprechstunde Diakonisches Werk:

Donnerstags von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel.: 06781/5163500

Freireligiöse Gemeinde Idar-Oberstein K.d.ö.R.

Erzählcafé

„Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Willenserklärung“

Freitag, 21. Oktober 2022, 15 Uhr

Gemeindezentrum Mainzer Straße 171, 55743 Idar-Oberstein

Vorsorge ist ein wichtiges Thema und geht jeden etwas an. Viele Menschen haben sich über die Themen „Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Willenserklärung“ noch keine Gedanken gemacht oder sind unsicher, wie sie die Sache überhaupt angehen sollen.

Deshalb lädt die Freireligiöse Gemeinde zu einer Infoveranstaltung mit dem Hospizdienst Obere Nahe e.V. im Rahmen des Erzählcafés ein.

An diesem Nachmittag werden alle Fragen rund um die Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Willenserklärung geklärt und Teilnehmende in Ihrer Vorsorge angeleitet.

Mitglieder, Freunde, Interessierte und Gäste sind dazu herzlich eingeladen.

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Baumholder

In der Schwärzgrub 27

Sonntag, 16.10.

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 23.10.

10.00 Uhr Gottesdienst



Verbandsgemeinde

Der Kommandeur der USAG Rheinland Pfalz besucht den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder

Der Kommandeur der US-Army-Garnison Rheinland-Pfalz, Oberst Reid Furman, und der stellvertretende Kommandeur der Garnison, Jae Kim, kamen zum offiziellen Antrittsbesuch am 28. September zum Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder, Bernd Alsfasser. Im Rathaus der Verbandsgemeinde erwartete die US-Gäste eine digitale Präsentation. Alsfasser erklärte die Lage und Struktur der Verbandsgemeinde und der Verwaltung und gab den Gästen einen Einblick in die Geschichte der Stadt und Region.

Alsfasser hob während der Präsentation eine seiner Prioritäten hervor. „Unser wichtigstes Projekt ist derzeit die Fortführung der Planungen für das neue Gewerbegebiet Ökompark Heide/Westrich. Der Bau einer neuen Auf- und Abfahrt von der A62 in diesem Bereich ist bereits vom Bundesverkehrsministerium genehmigt worden.“

Furman gab ebenfalls einen kurzen Überblick über die geplanten Baumaßnahmen, wie die Modernisierung von Familien- und Soldatenunterkünften. Geplant sind auch ein neues Gebäude für die US-Grundschule und das Militärhotel. „Wenn alles nach Plan läuft, sollte der erste Spatenstich für die beiden neuen Gebäude im Laufe des nächsten Jahres erfolgen“, sagte Furman.

„Und was passiert mit dem alten Militärhotel Lagerhof?“, fragte Alsfasser, „der Lagerhof ist das älteste Gebäude auf der US-Installation und hat somit auch eine historische Bedeutung für Baumholder.“

Furman und Kim konnten keine konkreten Angaben über die künftige Nutzung des Lagerhofs machen. „Wir haben diesbezüglich noch keine detaillierte Pläne ausgearbeitet“, sagte Kim. Der Garnisonskommandeur will den Bürgermeister informieren, sobald es einen aktuellen Stand zur Zukunft des Lagerhofs-Gebäude geben wird. „Ich möchte, dass wir weiterhin gut und vertrauensvoll zusammenarbeiten“, sagte Furman. „Das funktioniert nur durch einen offenen Dialog. Das ist meine Philosophie“, so Furman.

Im Büro des Bürgermeisters bewunderte Furman die Sammlung von Erinnerungsgeschenken ehemaliger US-Kommandeure. Auf die Frage, welches Geschenk für Alsfasser das wichtigste sei, antwortete er spontan: „Alle, denn sie zeigen, wie nahe wir unseren amerikanischen Freunden stehen.“

Vor der Verabschiedung überreichte Furman Alsfasser eine verzierte Holzkiste mit einer Flasche Wein - „Ich hoffe, Sie haben noch einen Platz dafür“, sagte Furman.



Unseren **Bürgerbus**
erreichen Sie montags von 14.00 -
15.00 Uhr unter der Rufnummer:

06783-8181

Fahrtage sind Dienstag und Donnerstag!

Die Verbandsgemeinde Baumholder bildet aus ...

In der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder ist ab dem **01.07.2023** eine



Ausbildungsstelle als Verbandsgemeindesekretärin/wärter (m/w/d) (Ausbildung für den Zugang zum zweiten Einstiegsamt im Verwaltungsdienst der Laufbahn Verwaltung und Finanzen)

zu besetzen.

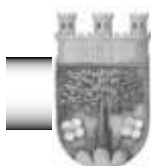
Der Vorbereitungsdienst dauert 2 Jahre und umfasst praktische Ausbildungsabschnitte in der Verwaltung und theoretisch Ausbildungsabschnitte an der Zentralen Verwaltungsschule Rheinland-Pfalz (ZVS) in Mayen.

Die Bewerber/innen müssen

- die gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen
- mindestens den qualifizierten Sekundarabschluss I besitzen
- teamfähig, engagiert, flexibel und zuverlässig sein.

Bewerbungen, bevorzugt per E-Mail, richten Sie bitte bis spätestens 28.10.2022 an die

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder
55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1
E-Mail: verwaltung@vgv-baumholder.de



Baumholder

Wochenmarkt in Baumholder

Herr Sauer von der Hunsrück Gewürzwelt wird am Freitag, 21.10.2022 wieder einen Zwischenstopp in Baumholder einlegen.

Der Obst- und Gemüsestand von Matthias Nagel, als auch das Auto von Eier & Geflügel Fess ist weiterhin für die Bürger:innen vor Ort.

Arbeiterwohlfahrt besucht Weihnachtsmarkt in Rüdesheim am Rhein

Die Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baumholder besucht am **10.12.2022** den 26. Rüdeshheimer Weihnachtsmarkt der Nationen in Rüdesheim am Rhein. Der Weihnachtsmarkt mit über 118 Marktständen ist im Herzen der Rüdeshheimer Altstadt mit ihren verwinkelten Gassen, Höfen und Plätzen angesiedelt. Der unerschöpfliche Ideenreichtum an romantischen Orten und festlichen Gelegenheiten macht diesen Markt zu einem besonderen Anziehungspunkt. Ein altbewährtes Konzept führt Kunsthandwerker, Künstler, Händler mit Waren, Spezialitäten und Geschenken von 12 Nationen und sechs Kontinenten zusammen. Gäste aus aller Welt genießen diese einzigartige Atmosphäre in der Advents- und Vorweihnachtszeit. Die AWO Reisenden erwartet nicht nur ein vorweihnachtlicher Hauch dieser besonderen Jahreszeit sondern auch zahlreiche Attraktionen.

Anmeldungen und weitere Informationen bei Klaus und Isolde Dessauer, Telefon 06783/7532 und in der Begegnungsstätte im Alten Rathaus, Hauptstraße 10, Baumholder.

HSV Baumholder

Jahreshauptversammlung

Am **Freitag dem 14.10.22** findet nach langer Corona-Pause wieder eine Jahreshauptversammlung im Vereinsheim statt.

Man trifft sich um 19:00 Uhr um die Berichte des Vorstandes abzunehmen, diesen zu entlasten und im Anschluss neu zu wählen.

Anträge können am gleichen Abend, vor Beginn der Versammlung in Schriftform beim Vorstand abgegeben werden.

AWO Ortsverein Baumholder feiert Herbstfest

Die Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baumholder veranstaltet am **Donnerstag, 27. Oktober**, ab 14 Uhr in der Begegnungsstätte im Alten Rathaus in Baumholder ein Herbstfest. Die AWO wird in der herbstlich dekorierten Begegnungsstätte als kulinarisches Highlight „Grumbeerworscht, Baurebrot und Sauerkraut“ anbieten. Der Ortsverein wird alternativ auch Bratwürste im Angebot haben. Die Festgäste erwartet neben einem unterhaltsamen Nachmittag ein geselliges Programm.

Weitere Informationen bei Klaus und Isolde Dessauer, Telefon 06783-7532 und in der AWO-Begegnungsstätte im Alten Rathaus in Baumholder.

Anmeldungen für das Essen werden bis zum 20. Oktober entgegengenommen.

AWO Schiffstour durchs Obere Mittelrheintal

Der Ortsverein Baumholder der Arbeiterwohlfahrt unternahm eine kombinierte Bus- und Schiffsfahrt nach St. Goar.

Die AWO-Gruppe begab sich zunächst mit einem Reisebus nach Bingen. Nach einem kurzen Aufenthalt in der parkähnlichen Hindenburganlage beförderte das Fahrgastschiff MS Ehrenfels die Reisegruppe in einer zweistündigen Schiffsfahrt durch das Welt-Erbe Oberes Mittelrheintal, das zahlreichen Malern, Komponisten und Literaten als Inspirationsquelle diente.



Foto: Klaus Dessauer

Nach einer Mittagspause in St. Goar erfuhr die Gruppe bei einer Stadtführung näheres über die geschichtliche Entwicklung von St. Goar und der Region.

Ein Besuch in der Stiftskirche, die bis zur Reformation ein bekannter Wallfahrtsort zum Grab des heiligen Goar, der Missionar und Stadtgründer von Goar war, fand reges Interesse bei den Reisenden. Der beeindruckende Sakralbau, mit spätgotischen Wandmalereien, Netzgewölben und einer imposanten Pfeilerkanzel wurde schon von Karl dem Großen aufgesucht. Die dreischiffige, romanische Krypta stammt aus dem 11./12. Jahrhundert und gilt als schönste zwischen Speyer und Köln. Die ReiseteilnehmerInnen waren begeistert von dem Tagesausflug.

Deutsch-amerikanischer Stammtisch erkundet Baumholder Geschichte

Ein historischer Stadtrundgang durch Baumholder stand am Mittwoch auf dem Programm des deutsch-amerikanischen Stammtischs. Stammtisch-Leiter und an diesem Tag auch Stadtführer Bernd Mai begrüßte auf dem Place de Warcq die rund 20 deutschen und amerikanischen Teilnehmer, unter ihnen auch erstmals der neue Kommandeur der US Army Garnison Rheinland-Pfalz, Colonel Reid Furman. Dieser zeigte sich nach der etwa zweistündigen Tour begeistert. Von Baumholder und seiner Geschichte. Jeder Soldat sollte diesen Rundgang einmal machen, meinte er. Dabei ging es unter anderem ins historische Zimmer im alten Rathaus, zum Dicken Turm und an der Stadtmauer entlang. Eine besondere Überraschung bot sich den Stammtischlern an der Linde. Dort kam spontan Gerdi Carius aus ihrem Wohnhaus. In ihrer Hand trug sie ein Tablett mit Apfelschnaps für die gesamte Truppe. Damit es ihnen bei den doch recht herbstlichen Temperaturen nicht zu kalt würde, sagte sie. Den Schnaps habe sie selbst gebrannt. Die Aktion kam so richtig gut an. So konnten die Teilnehmer den Rest der Tour gestärkt angehen.



Nächster Stammtisch ist am Mittwoch, 12. Oktober, 18.00 Uhr, bei Mother Earth, Bahnhofstrasse 4.

Spende an die beiden Kindergärten in Baumholder durch Sabines Bestell- und Verkaufsshop

Anlässlich der Kirmes in Baumholder, am dritten Wochenende im September, haben Sabine Pees und ihre Mitarbeiterin Rita Schübelin vor dem Verkaufsshop frische Waffeln gebacken und zum Verkauf angeboten. Der Erlös von 222.- Euro wurde geteilt und sowohl dem Evangelischen Kindergarten in Baumholder, wie auch dem Katholischen Kindergarten in Baumholder, übergeben.



Die Vorschulkinder der beiden Kitas haben mit ihren Erzieherinnen die Spende abgeholt.

Die Erzieher/innen und Kinder der beiden Kitas haben sich darüber sehr gefreut und bedanken sich auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich!

Vogelfutterbestellung beim NSV Baumholder-Westrich e.V.

Es ist wieder soweit. Der Verein bestellt auch für den kommenden Winter für die Wildvögelfütterung Futter in Form von Sonnenblumenkernen. Ab sofort kann jedes Mitglied seinen Bedarf beim Vorstand unter der Telefonnummer 0160 2021312 oder 0163 3096726 anmelden. Die Ausgabe erfolgt in der 45. Kalenderwoche an der Westrichhalle.



Berglangenbach

Bekanntmachung

zur Sitzung des Gemeinderates Berglangenbach

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 26.10.2022
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Bürgersaal an der Markthalle Berglangenbach
Ort: Hauptstraße 26-28, 55776 Berglangenbach
Tagesordnung

A. Nichtöffentlicher Teil:

1. Belegprüfung im Rahmen der Jahresrechnung 2021

B. Öffentlicher Teil:

1. Prüfung der Jahresrechnung 2021 und Entlastungserteilung
2. Beschluss über den Brennholzpreis 2023
3. Straßenangelegenheiten
 - a) „Flurstraße“
 - b) Arbeiten an der „K59“
4. Straßenbeleuchtung
6. Aktueller Stand Breitbandausbau
6. Friedhofsangelegenheiten
7. Spielplatz
8. Antrag des „Gesangverein Berglangenbach 1883 e.V.“
9. Annahme von Spenden
10. Anfragen und Mitteilungen

C. Nichtöffentlicher Teil:

1. Beratung und Beschluss über Flächenphotovoltaik
2. Anfragen und Mitteilungen

gez. Kurt Jenet, Ortsbürgermeister



Berschweiler

US Band rockt die Dr. Darge-Halle



Qualitativ hochwertige Rockmusik mit einer Stilrichtung hin zu Klängen einer Big Band, gab es zum Kirmesauftakt in Berschweiler. Der Gemeinde war es gelungen, die Ambassadors Rock Combo, ein Ensemble der US Air Force in Europe Band aus Ramstein, für ein Gastspiel in Berschweiler zu gewinnen.

Die neun Profimusiker boten den rund 150 Zuhörern ein etwa zweieinhalbstündiges, abwechslungsreiches Konzert. Besetzt mit Keyboard, Gitarren, Schlagzeug, Posaune, Saxophon und Trompete und zwei ausgezeichneten Sängerinnen bot die Band ein hochwertiges Musikerlebnis. Titel wie „Rock with you“ von Michael Jackson und „9 to 5“ von Dolly Parton standen dabei ebenso auf der Playlist wie „September“ von Earth, Wind and Fire und „Skate“ von Bruno Mars. Durch das Arrangement der Titel in Stilrichtung einer Big Band, bekam das ganze Programm eine ganz besondere Note.

Insbesondere die Bläser verleihen der Musik einen Hauch von Big Band Klang

Foto: Volker Gutendorf

Ortsbürgermeister Rouven Hebel, begrüßte zu Beginn des Konzertes in seiner kurzen Ansprache neben den Konzertbesuchern und VG-Bürgermeister Bernd Alsfasser auch Vertreter der Pateneinheit der Gemeinde vom Artillerielehrbataillon 345 aus Idar-Oberstein und wünschte sich, dass gerade in Zeiten eines Angriffskrieges in Europa militärische Einheiten besser nur musikalisch in Erscheinung treten sollten, als in militärischen Kampfhandlungen. Alsfasser begrüßte die Band auf Englisch und eröffnete das Konzert mit den Worten „Let's rock the stage“, was die neun Musiker dann auch leidenschaftlich umsetzten.(gf).



Foto: Volker Gutendorf

Kirmes in der Dr. Darge-Halle

Nach dem Auftaktkonzert am Kirmessamstag mit der US Ambassadors Rock Band (wir berichteten) wurde in Berschweiler zwei weitere Tage lang nach alter Tradition die Kirmes gefeiert.

Der Kirmessonntag startete mit einem Frühschoppen und einem gemeinsamen Mittagstisch im TUS-Sportheim. Der Umzug der Straußjugend wurde wegen des Dauerregens stark abgekürzt: mit nur einem Traktorgespann wurde der Kirmesstrauß vom Grabachweiher aus an die Dr. Darge-Halle befördert und in Rekordzeit an der Halle in der dafür eigens neu angebrachten Halterung befestigt. Nach einem kräftigen „Straußbuwe, wem ist die Kerb?“, ging es dann schnellstens in die Halle. So waren Lisa Schäfer und Sarah Kunz, die in diesem Jahr die Straußrede vortrugen, und die Zuhörer nicht dem ungemütlichen Dauerregen ausgesetzt.

In der gut vorgetragenen Rede gingen die beiden „Starußmääd“ humorvoll auf das Dorfgeschehen der letzten Monate ein. Die Unnertaler Fußballer, die Parksünder in der Hauptstraße und die Wirtsleute in „Beggersch“ bekamen dabei ebenso in lustiger Weise ihr Fett weg, wie die Ortsgemeinde mit Themen über die Automaten auf „Bauersch Platz“ und die Heizölsammelbestellung.

Nach der Straußrede übernahmen die „Henschbachtaler“ das musikalische Kommando. Die beiden Musiker boten eine tolle musikalische Leistung und sorgten sowohl am Sonntagnachmittag als auch am gutbesuchten Frühschoppen am Montag für ausgelassene Stimmung in der Halle. (gf).



Lisa Schäfer (rechts) und Sarah Kunz riefen in diesem Jahr „den Strauß aus“
Foto: Volker Gutendorf

Brennholzbedarf anmelden

Die Ortsgemeinde Berschweiler bittet alle privaten Interessenten ihren Brennholzbedarf für 2023 bis zum 1. November 2022 bei Bürgermeister Rouven Hebel unter der Telefonnummer 0171-6923441 oder der E-Mail-Adresse r.hebel@mail.de anzumelden. Es ist in diesem Jahr erforderlich, ein Anmeldeformular auszufüllen und unterschrieben bei der Gemeinde abzugeben. Die Abgabemenge wurde auf 10 Festmeter pro Haushalt begrenzt.

Die Preise für 2023 hat der Rat der Gemeinde in seiner letzten Sitzung wie folgt festgelegt: 65 Euro/Festmeter (fm) für Laubhartholz (Buche, Eiche, Esche, Birke, Ahorn), 55 Euro/fm für Weichhölzer (Weide, Linde, Erle etc) und Nadelholz. „Kuppenholz wird im nächsten Jahr für 20 Euro pro Raummeter angeboten.

Für die Aufarbeitung des Holzes ist es erforderlich im Besitz eines sog. „Motorsägenführerscheins“ zu sein. (gf).

Schützenverein „Hubertus“ Berschweiler

Königsschießen beim Schützenverein

Der Schützenverein „Hubertus“ Berschweiler veranstaltet am 15.10.2022 sein diesjähriges Königsschießen. Beginn der Trophäenjagd ist um 14.00 Uhr auf dem Kleinkaliber-Schießstand in der Dr. Darge Halle, die Einladung an alle Vereinsmitglieder und sportbegeisterten Personen erfolgt auf diesem Wege!

Zunächst ermitteln die Nachwuchsschützen durch den Abschuss der Krone den Jugendschützenkönig.

Wie bereits in den Vorjahren dürfen auch Erwachsene, die kein Mitglied des Vereins sind, auf Zepter, Reichsapfel und die beiden Schwingen mitschießen. Lediglich die Ermittlung des Schützenkönigs bleibt den Vereinsmitgliedern vorbehalten.

Die obligatorische Siegerehrung wird anschließend im Schützenhaus „Stierstall“ vollzogen. (jad)

Schützenverein „Hubertus“ Berschweiler

Pokalergebnisse

4. Luftgewehr-Pokalkampf von Berschweiler -Kreisliga-

Berschweiler - neutral 1104 Ringe : 0 Ringe

Einzelwertung

Berschweiler: Sebastian Herrmany 399 Ringe, Klaus Theis 357 Ringe, Gunnar Theis 348 Ringe, Lea Theis 347 Ringe



Heimbach

Aktiventreffen und Halbjahresversammlung der HKG

Am **Sonntag, 30.10. um 19 Uhr** treffen sich die Aktiven der HKG zur Planung der Session 2022/23 in der Besenbinderhalle. Zumindest 1 Vertreter jeder Gruppe sollte anwesend sein. Auch Interessierte, die bisher noch nicht mitgewirkt haben, sind herzlich willkommen.

Direkt im Anschluss sind alle Mitglieder der HKG zur halbjährlichen Mitgliederversammlung in die Besenbinderhalle eingeladen.

Folgende Punkte stehen auf der **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Berichte der Vorstandsmitglieder
3. Session 2022/23
4. Termine 2022/23
6. Anfragen / Anträge
7. Sonstiges

Anträge sind bis spätestens 23.10.2022 beim Vorstand einzureichen.

Die HKG in Altenburg



Anstatt des jährlichen Picknicks unternahm die HKG in diesem Jahr nach längerer Pause wieder einmal einen Ausflug. Nachdem Martin Müller aus Altenburg bei seinem Besuch in Heimbach betont hatte, wie wichtig es für seine Heimatregion sei, dass nach der Flutkatastrophe die Touristen wiederkommen, war klar, dass die Fahrt ins Ahrtal gehen würde. Kurz vor dem Ziel in Altenburg gab es nachdenkliche Gesichter im Bus, denn es war überall ersichtlich, wie hoch das Wasser während der Flutnacht gestanden hatte und welche Schäden angerichtet worden sind. Umso herzlicher war die Begrüßung im Zelt durch den Fastelovendsverein Aleburje Breiede und dessen Vorsitzenden Martin Müller. Nach einem Sektempfang und einer kleinen Stärkung brach die Gruppe auf nach Ahrweiler zum ehemaligen Regierungsbunker. Zurückversetzt in die Zeit des Kalten Krieges, die Ausmaße und Ausstattung dieser Anlage zu sehen war für alle sehr beeindruckend. Aufgrund des durchwachsenen Wetters musste die geplante kleine Wanderung rund um Altenburg ausfallen. Im Zelt wurde die Gruppe bereits erwartet und man startete sogleich in die Weinprobe. Das kleine Weinanbaugebiet Ahrtal ist auch als Rotweinparadies bekannt. Doch auch die Weißweinfans kamen auf ihre Kosten und sogar die Weinkönigin gab sich die Ehre. Paul Wenz überreichte einen Korb mit Leckereien und einer HKG-Plakette an den befreundeten Verein und auch die Altenburger Karnevalisten hatten Orden aus den vergangenen Jahren für die anwesenden Vorstandsmitglieder als Geschenk dabei. Gestärkt durch ein gutes Abendessen trat man gut gelaunt und müde die Rückfahrt an.



Mettweiler

Brennholzbedarf anmelden!

Interessierte Selbstwerber können ihren Brennholzbedarf für 2023 bei dem Ersten Beigeordneten der Gemeinde, Jens Kneller, bis zum 30.10.2022 anmelden.



Reichenbach

Planung des Reichenbacher Weihnachtsmarktes 2022

Die Kulturgemeinschaft Reichenbach lädt alle Interessierten zur nächsten öffentlichen Mitgliederversammlung am **Freitag, den 14. Oktober 2022**, um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Reichenbach, recht herzlich ein. Ein Tagesordnungspunkt wird unter anderem die Planung des diesjährigen Reichenbacher Weihnachtsmarktes am 26.11.2022 sein. Aus diesem Grund sind alle interessierten Standbetreiber gern gesehene Gäste. Auf zahlreiche Besucher, freut sich die Kulturgemeinschaft Reichenbach.

Bekanntmachung

zur Sitzung des Gemeinderates Reichenbach

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 20.10.2022
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Raum: Dorfgemeinschaftshaus Reichenbach
Ort: Schulstraße 1, 55776 Reichenbach

Tagesordnung Öffentlicher Teil:

1. Wahl der Beigeordneten
 - a) Wahl des/der Ersten Beigeordneten
Ernennung, Vereidigung, Amtseinführung
 - b) Wahl des/der Beigeordneten
Ernennung, Vereidigung, Amtseinführung

*Mit freundlichen Grüßen
gez. Olaf Schmidt, Ortsbürgermeister*

Arbeitseinsatz beim Naturschutzverein Reichenbach e.V.



Foto: Christian Schaefer

Der Naturschutzverein Reichenbach e.V. lädt alle seine Mitglieder und auch nicht Mitglieder zum Arbeitseinsatz am **Samstag den 22. Oktober** ganz herzlich ein. **Treffpunkt** ist am 22. Oktober um 13 Uhr 30 am Dicken Fels in 55776 Reichenbach

Wir bitten euch Feste und wasserdichtes Schuhwerk anzuziehen und Arbeitshandschuhe mitzubringen



Rohrbach

Dorferneuerungskonzept / Dorfmoderation

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach der Auftaktveranstaltung im Zuge der Dorfmoderation gehen wir nun den nächsten Schritt der Dorferneuerung an. Um einen langfristigen Rahmen für die Zukunft von Rohrbach zu bilden, soll das in die Jahre gekommene Dorferneuerungskonzept fortgeschrieben werden. Es ermöglicht auch zukünftig allen EinwohnerInnen eine Förderung aus dem rheinland-pfälzischen Förderprogramm „Dorferneuerung“ mit attraktiven Zuschüssen bei Umbau und Sanierung von älteren, ortsbildprägenden Gebäuden zu erhalten. Der Gemeinderat hat das Planungsbüro StadtLand-plus GmbH aus Boppard-Buchholz mit der Fortschreibung des Dorferneuerungskonzepts beauftragt. Am Anfang steht zunächst die Bestandsaufnahme der gesamten Ortslage. Dabei werden alle örtlichen Belange und Gegebenheiten (u.a. Nutzung der Gebäude, Baustruktur, Verkehrssituation, Grünanlagen, Gewässer etc.) durch die Mitarbeiter des Planungsbüros in einer Ortsbegehung erfasst und auch fotografiert. Die Bestandsaufnahme ist wetterabhängig am 20.10.2022 (42. Kalenderwoche), ab 9.30 h, geplant.

Es bietet sich hier die Gelegenheit, zwanglos mit den Planern ins Gespräch zu kommen und große und kleine Themen der baulichen Entwicklung anzusprechen. Aus aktuellem Anlass weise ich darauf hin, dass die Planer sich nur im öffentlichen Raum bewegen und keine privaten Grundstücke, Gebäude oder Wohnungen betreten werden.

Bernhard Sauer, Ortsbürgermeister

Arbeitseinsatz am Friedhofsgelände

Am **Samstag, den 15. Oktober 2022 ab 09.30 Uhr**, findet auf dem Friedhofsgelände ein Arbeitseinsatz statt. Unter anderem wird die Hecke zurückgeschnitten und das Unkraut von den Gehwegen entfernt. Die Gemeinde würde sich freuen, wenn sich viele freiwillige Helferinnen und Helfer an der Aktion beteiligen würden.



Rückweiler

Bekanntmachung

zur Sitzung des Gemeinderates Rückweiler

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 13.10.2022
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Dorfgemeinschaftshaus Rückweiler, kleiner Saal
Ort: Hauptstraße 22, 55776 Rückweiler

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil:

1. Sachstand Neubaugebiet „Auf Raunen“
2. Beschluss über den Brennholzpreis 2023
3. Beratung und Beschlussfassung über Maßnahme zur Verbesserung der Sicherheit und Schutz der Schulkinder im Bushaltestellenbereich
4. Sachstand Folgenutzung Sportplatz
5. Anfragen und Mitteilungen
6. Einwohnerfragestunde

B. Nichtöffentlicher Teil:

- 1a. Vertragsangelegenheiten
- 1b. Dienstvertrag Arbeiten Friedhof
2. Auftragsvergabe für die Alternativtrassenuntersuchung zur Anbindung des NBG „Auf Raunen“ an die K 61
3. Anfragen und Mitteilungen

*Mit freundlichen Grüßen
gez. Lutz Altekrüger, Ortsbürgermeister*

Landfrauen Heide „Aktuell“

Am **Freitag den 21.10.2022 um 19.30 Uhr** findet ein Vereinsabend im Sportlerheim in Rückweiler statt. Mit Erfahrungsaustausch, Spielen, Handarbeiten, Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Anmeldung bis zum 20.10.2022 bei Anette Langer Tel: 06789/1445 oder WhatsApp.

Eure Landfrauen



Ruschberg

Pressemitteilung zur Sitzung des Ortsgemeinderates Ruschberg am 12.09.2022

A. Öffentlicher Teil

TOP 1.

- **Beratung und Beschlussfassung**
- **Neufassung Friedhofssatzung**
- **Neufassung Friedhofsgebührensatzung**

Die Ortsgemeinde Ruschberg beabsichtigt an zwei neu gepflanzten Bäumen auf dem Friedhof eine Baumgrabstätte als Urnenreihengrabstätten für die Dauer der Ruhefrist von 25 Jahren anzubieten.

Die Kennzeichnung der Grabstätten erfolgt durch eine Grabplatte, das Grabfeld wird als Grünfläche angelegt und vom Friedhofsträger gepflegt. Es soll die Möglichkeit geben, eine zweite Asche in einem Grab beisetzen zu können. Dies darf nur dann erfolgen, wenn die verbleibende Ruhezeit nach der ersten Bestattung noch mindestens 15 Jahre beträgt. Die Neufassung der Friedhofssatzung und der Friedhofsgebührensatzung beinhaltet noch einige redaktionelle Anpassungen an die Musterfassung des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz.

Hierfür ist eine Änderung der Friedhofsatzung sowie der Friedhofsgebührensatzung erforderlich. Durch den Vorsitzenden wurde ein kurzfristig eingegangenes Angebot der Fa. BGU GmbH (BaumGrabUrnenanlage) aus Besigheim vorgestellt. Diese bietet versenkbare Edelstahlrohre mit Grababdeckungen in Bronze zu einem Preis von 495,- € brutto oder mit Grababdeckungen in Granit zu einem Preis von 395,- € brutto an.

Nach eingehender Diskussion hat sich der Ortsgemeinderat für Edelstahlrohre mit Granitabdeckung für die 24 Baumgrabstätten ausgesprochen. Die Beschriftung erfolgt durch eine Messingplatte mit Gravur durch den Verantwortlichen. § 15 a der Friedhofssatzung wird entsprechend angepasst.

Auch die Friedhofsgebührensatzung I. Nr. 3a wird auf 2.200,- € angepasst, die Gebühren der Edelstahlrohre mit Abdeckung trägt nämlich der Verantwortliche. Weiterhin wird in der neuen Gebührensatzung II. Nr. 3 a ergänzt mit dem Wortlaut „für jedes volle Jahr“.

Beschluss:

- Die Neufassung der Friedhofssatzung wurde beschlossen. Die Änderungen zu § 15 a werden übernommen.
- Die Neufassung der Friedhofsgebührensatzung wurde beschlossen. Die Änderungen zu I. Nr. 3a und II. Nr. 1b werden übernommen.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden die Tagesordnungspunkte Friedhofsangelegenheiten und Grundstücksangelegenheiten beraten und beschlossen.

Ihre Tourist-Info berichtet

Goldener Herbst - mit dem Nationalparkbus am 01. November unterwegs

Zum zweiten Mal geht der Nationalparkbus auf Tour. Unter dem Motto: „Goldener Herbst im Nationalpark Hunsrück-Hochwald“ rollt der Bus ab der Wildenburg über den Erbeskopf zum Ringwall und zurück. Los gehts am 01. November 2022 an der Wildenburg. Treffpunkt ist dort um 11.00 Uhr und dann startet der Bus in Richtung Erbeskopf zum höchsten Gipfel in Rheinland-Pfalz. Am Windklang, dem Aussichtspunkt auf dem Gipfel ist die erste Station. Bis dahin gibt es natürlich jede Menge aktuelle Informationen aus dem Nationalpark. Ein leichter Fußweg von ca. 5 km führt uns vorbei am „Gottlob“ und durch den Ehlesbruch zum Hunsrückhaus. Wer nicht so gut zu Fuß ist, bleibt im Bus und fährt zum Hunsrückhaus. Dort kann die sehr informative und sehenswerte interaktive Ausstellung besucht werden und es steht eine Erbsensuppe zum Mittagessen bereit.

Nach der Mittagspause machen wir uns auf den Weg ins Saarland. Ein großer Teil des Nationalpark Hunsrück-Hochwald liegt in diesem Bundesland. Das neue Keltendorf und der aktuelle Stand der Arbeiten am Keltenspark stehen dort zuerst im Focus. Anschließend erkunden wir bei einer einstündigen Wanderung den monumentalen Ringwall und tauchen ein in die Welt der Kelten vor über 2000 Jahren. Gegen 17.00 Uhr verlassen wir das Saarland und treffen nach kurzer Zeit wieder an der Wildenburg ein. Dort erwartet uns ein großes Lagerfeuer mit Tee und Glühwein und Würstchen vom Rost.

Kosten: 39,00 € pro Person

Im Preis enthalten:

- Busfahrt Wildenburg - Erbeskopf - Otzenhausen - Wildenburg
- Reiseleitung durch Michael Brzoska, zertifizierter Nationalparkführer
- Eintritt Keltendorf

Speisen und Getränke werden separat berechnet.

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Buchung und Zahlung über den folgenden Link:

www.birkenfelder-land.de/tour-der-woche

Oder einfach den QR-Code scannen:



Sport

Selina Washington und Niklas Alles sichern sich Einzel-Titel

Im bewährten Modus führte der Tennisclub Hoppstädten-Weiersbach auch diesen Sommer die Herren Doppel Clubmeisterschaften durch. Über einen ganzen Tag traten die fünf Doppelpaare gegeneinander an. Am Ende setzten sich Fabian Bartz und Holger Schneider als Gewinner durch, knapp vor Fred Hoferichter und Peter Heyda. Dritter wurden Thomas Jung und Frank Hiebel.

Über einen Zeitraum von sechs Wochen fanden die Einzelmeisterschaften statt. Niklas Alles bestätigte nach seinem dritten Platz im Vorjahr sein Können und sicherte sich dieses Jahr den Clubmeister-Titel. Peter Heyda verteidigte seinen zweiten Platz und wurde erneut Vizemeister.

Nach vielen Jahren Pause gab es dieses Jahr wieder eine Einzelmeisterschaft in der Damenkonkurrenz. Diana Heyda wurde Dritte, Kornelia Rönsch Vizemeisterin. Den Titel der Clubmeisterin sicherte sich Selina Washington mit einer souveränen Leistung über die gesamten Meisterschaften.

Karate Club Birkenfeld e.V.

Abschluss Schnupperkurs

Aufgrund einiger krankheitsbedingter Absagen konnten nur fünf Teilnehmer des letzten Schnupperkurses an der regulären Abschlussprüfung teilnehmen.

Wer nach Beendigung des Kurses weiter im Verein trainieren will, kann diese Einheit nachholen und darf bei den anschließenden Trainingsstunden dann ebenfalls einen weißen Karateanzug tragen.

Andreas Loch vom Karate Club Birkenfeld e.V. liegt die Nachwuchs-Arbeit des Vereins besonders am Herzen. Mit viel praktischer Erfahrung und Trainer-Aus- und Weiterbildungen motiviert er die Sportler und gibt die Freude an der Bewegung weiter.

Der Inhalt des Kurses beruhte auf dem Erlernen der wichtigsten Grundlagen: Faust- und Fußstöße, Abwehrtechniken und Körperstellungen. Dazu Koordinationsübungen, Partnertraining und Reaktionsschulungen. Das Üben in der Gruppe lehrt respektvoll miteinander umzugehen. Selbstdisziplin, Körperbeherrschung sowie Verantwortungsbewusstsein werden systematisch aufgebaut.

Die Teilnehmer können stolz auf das Erlernte sein.

Mehr Infos auf der Homepage des Vereins: www.kcb-karate.de



Herzlichen Glückwunsch an Nau, Simon, Mikael, Rama und Alexej

Politische Parteien

Richtlinien

für redaktionelle Veröffentlichungen von politischen Parteien und politischen Gruppierungen

Wir bitten die Einsender von Artikeln politischer Parteien und Gruppierungen, die folgenden Richtlinien bei der Einreichung von Texten für den redaktionellen Teil zu beachten:

Veröffentlichungen politischer Parteien sowie deren Untergruppen müssen auf die Ankündigungen von Versammlungen und Berichte von Versammlungen begrenzt bleiben. Bei Berichten von Versammlungen, Referaten etc. ist darauf zu achten, dass z.B. der Referent und das Thema genannt werden dürfen, nähere parteipolitische Aussagen müssen jedoch entfallen. **Eine Vorstellung und Bewerbung eines Kandidaten mit dessen politischen Zielen und persönlichem Lebenslauf ist nicht möglich.**

Ebenfalls nicht veröffentlicht werden:

- abwertende Äußerungen über Handlungsweisen, Vorstellungen und Entscheidungen anderer politischer Parteien oder Wählergruppen
- Angriffe bzw. abwertende Äußerungen zu Personen bzw. Amts- und Mandatsträgern
- Diffamierungen oder Beleidigungen
- Stellungnahme zu politischen Tagesthemen (Bundes- oder Landespolitik) bleiben ebenso wie Leserbriefe, leserbriefähnliche Einsendungen sowie Meinungsäußerungen unberücksichtigt.

Wahlaußsagen zu Kommunal-, Landtags- oder Bundestagswahlen dürfen nur als kostenpflichtige Anzeige veröffentlicht werden.

Der Charakter der Wochenzeitungen als sachliche und auf kommunale Ebene abgestellte Informationsquelle muss neutral und parteipolitisch ungebunden bleiben.

6 Wochen vor den jeweiligen Wahlterminen werden nur Terminankündigungen abgedruckt.

Der Verlag behält sich vor, Texte die diesen Anforderungen nicht entsprechen, ohne weitere Benachrichtigung nach eigenem Ermessen zu verändern, zu kürzen oder ganz entfallen zu lassen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Senioren-Union CDU Kreis Birkenfeld

Senioren-Union unterwegs:

Herbstwanderung an der Nahe-Quelle in Selbach

Zur diesjährigen Herbstwanderung begrüßte Kreisvorsitzender Karl-Heinz Totz Mitglieder und Freunde der Senioren-Union in Selbach, am Start des ca. 6 km langen „Rundweges Nahe-Quelle“. Karlheinz Seiler hatte diese Tour ausgesucht und führte die Gruppe zunächst zu der mit einem Informationsstein gefassten Nahe-Quelle. Es ist schon faszinierend, was sich aus diesem Rinnsal nach 125 km an der Mündung in Bingen entwickelt.



Eine landschaftlich sehr interessante Wegstrecke durch Wald und Feld erwartete die Teilnehmer. Beeindruckende Aussichtspunkte mit einem unverwechselbaren Fernblick. wechseln sich ab mit verschiedenen Waldbildern, kleinen wasserführenden Gräben und Feuchtgebieten. Der Weg endet an einem Wildfreigehege mit vielen Tieren und einem großem Spielplatz, direkt am kostenlosen Parkplatz, dem Ausgangspunkt des Rundweges.

Ausklingen ließen die Senioren die Wanderung im Hotel Landhaus Mörsdorf in Neunkirchen, wo sie bei einem leckeren Mittagessen und guten Getränken noch gesellig zusammen saßen. Mit Irmgard Benders Resümee: „Gutes Wetter, ein sehr schöner aber fordernder Weg und dann noch „gudd gess“, war alles gesagt.“

Der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss informiert:

Nationalparklandkreis Birkenfeld profitiert 2023/2024 vom Landesstraßenbauprogramm



Bild: Büro Noss

Wie der Landtagsabgeordnete Hans Jürgen Noss mitteilt, sollen in den Jahren 2023 und 2024 insgesamt 18 Straßenbaumaßnahmen in unserem Landkreis mit einem finanziellen Volumen von rd. 18 Millionen Euro vom Land gefördert werden.

Mit 10,6 Millionen Euro wird als wichtiges Bauprojekt, der weitere Ausbau der „Hunsrückspange Mitte“, für die Ortsumgehung Rhaunen gefördert.

Bereits in den Vorjahren wurden für diese Maßnahmen rd. 10,2 Millionen Euro verausgabt. Für die Folgejahre sind weitere 4,4 Millionen Euro vorgesehen. Noss betont vor allem die besondere Bedeutung des Ausbaus der

Hunsrückspange für den Landkreis. Hierfür sind 10,6 Millionen Euro eingestellt.

Weitere Förderungen für die Jahre 2023 und 2024 erfahren die folgenden Projekte:

- für die Fahrbahninstandsetzung der L 168, L 169 und L 170 in Hoppstädten-Weiersbach werden insgesamt 800.000 Euro eingestellt.
- für die Fahrbahninstandsetzung der L 160 Morbach - Bruchweiler werden 1.150.000 Euro eingestellt und weitere 540.000 Euro ab 2025.
- für den Ausbau des Knotenpunktes L 182 Gemeindestraße in Rhaunen sind weitere 50.000 Euro vorgesehen.

- für den Knotenpunkt zur Vergrößerung des Mini-Kreisverkehrsplatzes der Stadtstraßen in Birkenfeld mit Maiwiese zu „Am Ellenborn“ werden 100.000 Euro eingestellt. Für 2025 sind weitere 225.000 Euro vorgesehen.
 - für die Deckschichterenergieung der L167 Achtelsbach - Brücken werden 100.000 Euro bereitgestellt und für das Jahr 2025 weitere 125.000 Euro.
 - für die Deckschichterenergieung der L 167 in Birkenfeld (K 07 - B 41) werden ebenfalls 100.000 Euro eingestellt und weitere 115.000 Euro für das Jahr 2025.
 - für die Fahrbahninstandsetzung der L 167 in Achtelsbach sind 100.000 Euro vorgesehen und weitere 100.000 Euro für das Jahr 2025.
 - ebenso für die Fahrbahnerneuerung der L 169 in Hoppstädten-Weiersbach (B 41 A - L 168) sind 300.000 Euro vorgesehen.
 - für die Deckschichterenergieung der L 170 in Birkenfeld werden 75.000 Euro bereitgestellt.
 - für die Fahrbahninstandsetzung der L 170 Hoppstädten-Weiersbach Hoppstädten - Dienstweiler sind 300.000 Euro vorgesehen.
 - für den Ausbau der Ortsdurchfahrt in Reichenbach werden 1.195.000 Euro bereitgestellt; davon in 2023 520.000 Euro und in 2024 675.000 Euro
 - für den Knotenpunkt an der B 422 in Kempfeld-Katzenloch zum Ausbau der Linksabbiegespur sind zunächst in 2024 100.000 Euro vorgesehen und weitere 530.000 Euro sollen in 2025 eingestellt werden.
 - für die Erneuerung der Steinbachbrücke in Kempfeld - Katzenloch werden für das Jahr 2024 126.000 Euro bereitgestellt und für das Jahr 2025 weitere 234.000 Euro.
 - für das Bauwerk Hahnbachbrücke bei Rudolphshaus werden 600.000 Euro eingestellt.
 - für den Fahrbahnbestandsausbau von Bundenbach K 23 nach L 184 Rudolphshaus werden 1.150.000 Euro eingestellt; davon in 2023 475.000 Euro und für das Jahr 2024 675.000 Euro.
 - für die L 190 bei Rhaunen werden 435.000 Euro bereitgestellt und
 - für die Deckschichterenergieung von Krummenau K 70 bis Rhaunen K 69 werden im Jahr 2024 600.000,00 Euro eingestellt.
- Rheinland-Pfalz erhöht damit die zur Verfügung stehenden Mittel seit Jahren kontinuierlich. Wie der Abgeordnete Noss betonte, „tragen diese Förderungen zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Landkreis Birkenfeld bei“.

Hans Jürgen Noss lud ein zu einem Besuch im Landtag



Foto: Büro Noss

Auf Einladung des Landtagsabgeordneten Hans Jürgen Noss besuchte neben der „Selbsthilfegruppe krebserkrankter Frauen“ mit ihrer Betreuerin Erni Weber auch Auszubildende der Westnetz GmbH im 1. Lehrjahr, zusammen mit deren Ausbildungsleiter Torben Herberts sowie weiteren Gästen aus dem Landkreis Birkenfeld den Landtag in Mainz.

Zu Beginn des Besuches hatte Herr Noss zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Es folgte eine interessante Führung eines Mitarbeiters des Besucherdienstes durch das neu renovierte Deutsches Haus und einer Besichtigung des Plenarsaals. In der Lobby empfing der Abgeordnete anschließend die Gäste. Noss schilderte zunächst seine Aufgaben und Zuständigkeiten als Landtagsabgeordneter sowie die Abläufe im Landtag. Gerne beantwortete er Fragen zu bundes- und kommunalpolitischen Themen, die auch die weitere Entwicklung im Landkreis Birkenfeld betreffen.

Der Abgeordnete freute sich über das große ehrenamtliche Engagement und dem Einsatz der Selbsthilfegruppe sowie bei den anwesenden Gästen, die sich ebenfalls aktiv im Kreis Birkenfeld, in ihren Gemeinden und Stadtteilen von Idar-Oberstein einbringen.

Zum Abschluss blieb den Besucher*innen noch genügend Zeit für einen gemütlichen Stadtbummel in der Landeshauptstadt mit Manfred Nieland, der wie immer die Besuchergruppen begleitete, bevor man die Heimreise antrat.

Neues aus dem Nationalpark Hunsrück-Hochwald

Jagd am Erbeskopf am 13.10.2022

Das Nationalparkamt veranstaltet eine revierübergreifende Jagd mit dem Forstamt Idarwald und bittet Autofahrer die zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr eingerichtete Geschwindigkeitsbegrenzung auf der K 50 von der L 164 bis zum Erbeskopf zu berücksichtigen.

Um Besucher zu schützen, wird die Traumschleife „Gipfelrauschen“ und Teile der 10. Etappe des Saar-Hunsrück-Steiges gesperrt. Als Ausweichstrecken werden die Traumschleifen „Börfinker-Ochsentour“, „Trautal-Höhenweg“ und „Rund um den Zauberwald“ empfohlen.

Für den Abschnitt der 10. Etappe Börfink - Erbeskopf (Thalfang) wird ein Shuttleservice angeboten, um die Wanderer zum nächsten sicheren Streckenabschnitt zu bringen. An den Parkplätzen wird eine entsprechende Information ausgehängt. Das Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald bittet alle Nationalpark-Besucher, sich an die Absperrungen zu halten.

Volkshochschule und andere Bildungsstätten

Grundschule Westrich

Autorenlesung von Jens Schumacher

Am Dienstag, den 13.9.2022 war es soweit: Nach der pandemiebedingten Pause besuchte mit Schriftsteller Jens Schumacher zum zweiten Mal in kürzester Zeit ein Autor die Grundschule Westrich. Dieses Mal durften die Kinder der dritten und vierten Klassenstufen einem Schriftsteller lauschen, der sich und einige seiner Werke vorstellte. Außerdem sprach er über seinen Werdegang und umriss die Tätigkeiten eines Schriftstellers. Unter dem Motto „Verrückte Lücken“ gestalteten die Kinder das Programm des Autors mit und waren mit Begeisterung bei der Sache. So erweckten die Gruppen das jeweilige Schriftstück zum Leben.

Im Anschluss an die Lesungen erhielten die Schülerinnen und Schüler Autogrammkarten und Sticker, die sie an das tolle Event erinnern.



Unterstützt wurde das Projekt durch den Friedrich-Bödecker-Kreis e.V., den finanziellen Eigenanteil bezahlte der Förderverein der Schule, sodass die Familien der Schülerinnen und Schüler keinerlei Kosten für dieses Erlebnis aufbringen mussten.

Grundschule Heimbach

„The daily mile“ - Aktionstag

Am Donnerstag, den 22.09.22 nahm die Grundschule Heimbach zum zweiten Mal am landesweiten Bewegungs-Aktionstag „The daily mile“ teil. Zu diesem hatte die Landesinitiative „Rheinland-Pfalz - Land in Bewegung“ gemeinsam mit ihrer Partnerorganisation, die auch „The daily mile“ heißt, aufgerufen.

Alle teilnehmenden Institutionen in Rheinland-Pfalz sollten an diesem Tag innerhalb der Klassenverbände oder in Kleingruppen eine Meile weit (1,6 km) oder 15 Minuten am Stück laufen, um mehr körperliche Bewegung in den Alltag zu bringen.

Gesagt - getan: Die beiden ersten Klassen machten sich morgens gemeinsam auf zu einem Spaziergang in Richtung Berglangenbach. Die Klassen 2-4 beschlossen dagegen, „ihre“ Meilen in der Turnhalle zu laufen. Die Schülerinnen und Schüler waren sehr erfreut über die zusätzliche Sporteinheit und machten völlig begeistert mit. Jeder bewegte sich in seinem eigenen Tempo, während aus der Musikanlage in der Besenbinderhalle flotte Musik zur Begleitung lief.

Zur Belohnung für die gelaufene Meile - die übrigens jedes Kind am Ende geschafft hatte - erhielten alle Schüler/innen eine Urkunde sowie ein Armband der Landesinitiative mit der Aufschrift „Mein Bewegungsband“.

Das Thema Bewegung spielt an der Grundschule Heimbach eine wichtige Rolle. So werden neben dem Sportunterricht noch vielfältige Bewegungsaktionen, wie z.B. das Laufabzeichen, der Handballaktionstag, SkippingHearts, Bewegungslandschaften und vieles mehr angeboten.

Realschule plus und Fachoberschule Birkenfeld

„Fitty-Games“ forderten Schüler sportlich heraus

In insgesamt acht kuriosen Disziplinen wurden die Schülerinnen und Schüler der Realschule plus Birkenfeld bei den „Fitty-Games“ sportlich herausgefordert:

Die 80 Jugendlichen der 5. Klassen konnten in der Großsporthalle Kraft, Können, Geschick, aber vor allem auch Teamgeist, in einem Wettbewerb messen, der in diesem Jahr alternativ zu den Bundesjugendspielen erstmals als Indoor-Veranstaltung angeboten wurde.

Ging es beim Achterlauf und bei der SlalompPENDelstafel sportlich noch recht traditionell zu, waren beim Känguruhopp, beim Pendalo und beim Schaumstoffkistenlauf eher ungewöhnliche Anforderungen im Bereich der Schnelligkeit zu bewerkstelligen.

Auch beim anschließenden Keilriemenzielwurf, beim Federballweitwurf oder beim Hütchenwerfen mussten die Jugendlichen sehr unkonventionelle Techniken beherrschen, um für ihre Mannschaft erfolgreich zu sein. In dem von Simone Krieger und den Schülerinnen und Schülern des WPF Sport & Gesundheit der Klassenstufe 10 perfekt organisierten und geleiteten Sportevent konnte am Ende das Team der Klasse 5b den Gesamtsieg für sich verbuchen.

Auch bei den unterlegenen Mannschaften kam der etwas andere Sportwettbewerb gut an, sorgte für viel Motivation, Teamgeist und sportliches Engagement.

Urkunden und Medaillen honorierten den Einsatz zusätzlich.



Informationen

Briefmarkensammelstelle für Bethel

Um Missverständnissen vorzubeugen, können gerne alle Bewohner der Heidedörfer, wenn sie am Dorfmittelpunkt in Rückweiler vorbei fahren, selbstverständlich auch gerne ihre Briefmarken einwerfen. Je mehr Menschen sich an dieser Aktion beteiligen, um so besser wird das Ergebnis sein. Danke schon mal.

Frühe Hilfen Kurs für werdende und junge Eltern

Die Schwangerschaftsberatungsstelle des Diakonischen Werkes lädt werdende und junge Eltern ein, um sich auf die Zeit mit dem Neugeborenen vorzubereiten. Themen sind u.a Ernährung, korrektes Handling des Babys, gesunder Schlaf, Erkennen von Bedürfnissen und Einblicke in Baby- und Kleinkindernotfälle.

Referentin ist Kerstin Weber. Sie ist Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenschwesterin und Marte Meo Therapeutin.

Termin: Samstag, 5. November von 9:30 bis 13 Uhr im Georg-Wilhelm-Haus, Am Kirchplatz 4 in Birkenfeld.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung unter 06781 5163500

LandFrauenverband Kreis Birkenfeld

LandFrauen unterwegs

Der LandFrauenverband Kreis Birkenfeld fährt am Donnerstag, 20.10.2022, zum „Haus der Geschichte“ nach Bonn.

Dort begeben wir uns auf eine Zeitreise durch die deutsche Geschichte von 1945 bis in die Gegenwart.

Anschließend führt der Ausflug nach Linz, hier kann in der „Bunten Stadt am Rhein“ die Altstadt erkundet werden.

In einem zünftigen Lokal im Hunsrück klingt der Tag aus.

Anmeldungen nimmt Christel Jacobs unter Tel.: 06544/389 oder Klaudia Köller unter Tel.: 06784/7292 gerne entgegen.

Verlagsmitteilungen

Zusendung von Textbeiträgen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie freundlichst bitten, zur Zusendung Ihrer Berichte und ggf. Fotos unser Redaktionssystem (ContentManagementSystem/CMS) zu nutzen. Die Nutzung ist für Sie kostenlos.

Bitte melden Sie sich hierzu auf

www.cmsweb.wittich.de

an. Dort erhalten Sie weitere Informationen.

Die Textbeiträge, die per E-Mail oder Fax gesendet werden, können nicht berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

DANKSAGUNG

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung*

Simone Preuß

* 13.12.79 † 27.08.22

Danke

allen die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir Pfarrer Engels für die einfühlsamen und würdigen Worte sowie dem Bestattungsinstitut Wildanger.

In stiller Trauer
Karola
Sascha mit Dorothea

Baumholder, im Oktober 2022

über Jahre

GOLDANKAUF

seit 2009 seriöser, kompetenter Barankauf von privat

- Schmuck, Altgold, Zahngold, Altsilber und mehr
- auch kleine und Kleinstmengen
- präziseste Prüfung mit Röntgengerät nur bei uns!

GOLDHANDEL

An- und Verkauf von Anlagegold

An- und Verkauf von Münzen und Barren zum Tageskurs
z. B. Kruegerrand, Maple Leaf und Barren jeder Größe

An- und Verkauf möglich!
 Ruf: 06781/2639215

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Kessler Trier KG, Bierverlag** bei.

Abschied nehmen

*Jedes Leben ist in der Tat ein Geschenk.
Egal wie kurz, egal wie zerbrechlich.
Jedes Leben ist ein Geschenk, welches für immer
in unseren Herzen weiterleben wird.*

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem geliebten Partner, Sohn und Neffen

Marco Speier

* 24.01.1982 † 06.10.2022

der viel zu früh von uns gegangen ist. Es ist für uns alle ein unfassbarer Verlust. Wir werden dich sehr vermissen.

**Juan
Anna-Maria und Thomas
Cornelia
Pumpkin 🐾**

Die Beerdigung findet am 15.10.2022 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Reichenbach statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen. Danach gehen wir in aller Stille auseinander.

*Und seine Seele
spannte weit
ihre Flügel aus,
flog durch die
stillen Lande,
als flöge sie
nach Haus.*

Joseph Freiherr
von Eichendorff



Öffentliche Bekanntmachungen und Nachrichten der Kreisverwaltung

Jahrgang 15

Mittwoch, 12. Oktober 2022

Ausgabe 41/2022

Kreisverwaltung Umwelturkunde für CO₂-neutralen Druck mit Kyocera



Mit der Umwelturkunde für CO₂-neutralen Druck wurde die Kreisverwaltung des Nationalparklandkreises Birkenfeld ausgezeichnet. Rund 18 Millionen Menschen in Deutschland arbeiten in einem Büro. Ökologische Aspekte gewinnen daher auch bei der Gestaltung von Arbeits- und Bürokonzepten an Bedeutung. Dabei ist insbesondere die Optimierung von papierintensiven Dokumentenprozessen ein Instrument, um die CO₂-Bilanz des Unternehmens zu verbessern. Partner Kyocera bietet schon seit 2013 Toner CO₂-neutral an und seit 2019 Drucker und Multifunktionsysteme klimaneutral an. Wie funktioniert das? Kyocera investiert den Kompensationsbeitrag in drei zertifizierte Klimaschutzprojekte: Biogasanlagen in Nepal, Solarkocher für Madagaskar, effiziente Kocher für Kenia. Alle drei Maßnahmen sind mit dem Gold-Standard ausgezeichnet, einem unabhängigen Qualitätssiegel, das neben der CO₂-Reduzierung auch die Verbesserung der Lebensbedingungen der Menschen vor Ort berücksichtigt. „Aus Sicht des Landkreises haben wir uns für Kyocera entschieden, da dieses Unternehmen neben der Lieferung auch ein Rücknahmesystem anbietet, bei dem die leeren Tonerbehälter komplett wiederverwertet werden“, erläutert Stefan Schmidt von der Stabsstelle Digitalisierung. „Wir haben bei allen Kyocera-Serien nur Tonerbehälter: Im Gegensatz zu anderen Herstellern wird beim Tonertausch nicht auch die Drucktrommel getauscht, das spart Ressourcen“, erläutert Schmidt. Ein weiterer Einsparfaktor sei das Print-and-Follow System, „bei dem nur das ausgedruckt wird, was der Nutzer am Gerät anfordert“, während er Druckaufträge löschen kann, die er aufgrund einer Korrektur nicht mehr benötigt. Somit trägt die Verwaltung sowohl dem Umweltschutz als auch der Kostenersparnis Rechnung.

Angebote und Potenziale der Region erforschen und erleben

„Die Region erforschen, erleben, verstehen und wertschätzen“ - so lautet der Leitspruch des Bildungsnetzwerks Hunsrück-Hochwald, eines Projekts des Regionalentwicklungsvereins und der LAGs Erbeskopf und Hunsrück. Ziel ist es, dass außerschulische Lernorte - etwa lokale Landwirte, Unternehmen oder Nationalpark-/Naturparkangebote - Kindern und Jugendlichen

ihre Lebensumwelt mit all ihren Eigenheiten nahebringen und die darin wirkenden Menschen vorstellen. Zum Auftakt wurde die Idee Anfang des Jahres in einer Informationsveranstaltung für die Bildungseinrichtungen der VG Hermeskeil der Anfang gemacht vorgestellt. Nun wurden die „Kommunalen Bildungsordner“ mit einer Übersicht regionaler Lernorte an der Waldlehrwerkstatt Hermeskeil überreicht. Der Bürgermeister der VG Hermeskeil, Hartmut Heck und der Vorsitzende des Regionalentwicklungsvereins, Uwe Weber, betonten die Wichtigkeit des außerschulischen regionalen Lernens, sodass die nachwachsende Generation einen Bezug zu ihrer „Heimat“ aufbauen kann. Bildung stellt hier eine Basis dar, die es Kindern und Jugendlichen ermöglicht, Natur- und Kulturangebote hautnah zu erleben. Das Projekt „Bildungsnetzwerk“ kann hier einen wichtigen Beitrag leisten. „Oftmals wissen viele Erzieher*innen und Lehrkräfte gar nicht, was alles direkt vor Ort an Lernmöglichkeiten außerhalb von KiTa und Schule möglich ist“, erklärt die Koordinatorin des Bildungsnetzwerks, Carmen Grasmück. Die Trier-Saarburger Kreisbeigeordnete Kathrin Schlöder betonte, wie wichtig es ist, regionale Bezüge in den Bildungsalltag mit einzubeziehen, da Kinder und Jugendliche zunehmend viel Zeit in den Institutionen verbringen. Hartmut Heck zeigte sich begeistert, dass rund 40 lokale Angebote der VG Hermeskeil aufgeführt sind. Der Anfang ist nun gemacht: das pädagogische Personal erhält eine nach Themen sortierte Auflistung der Lernangebote, die auch online unter www.regionale-bildung.de abrufbar ist. Die Angebote reichen von überregionalen Sehenswürdigkeiten über Naturerlebnisprogramme bis hin zu Einzelakteuren und Firmen, die ihre Tätigkeit oder ihre „Leidenschaft“ vermitteln möchten. Carmen Grasmück freute sich besonders, dass zur Veranstaltung auch viele der „Lernort-Akteure“ anwesend waren.

Das Interesse, sich auch inhaltlich gemeinsam auszutauschen, war spürbar. So ergaben sich nach dem offiziellen Veranstaltungsteil noch interessante Gespräche bei regionalen Leckereien der „Backstuf“ Bäckerei Süß sowie der „Viezgarage“ Reinsfeld - und die Teilnehmer*innen erhielten einen Einblick in die Inhalte des Lernorts „Waldlehrwerkstatt“. Der 2016 gegründete Verein Regionalentwicklung Hunsrück-Hochwald und hat sich die strukturelle und wirtschaftliche Stärkung der Nationalparkregion zum Ziel gesetzt. Dafür regt er eigene Projekte wie die Erstellung des Masterplans Regionalentwicklung, das Bildungsnetzwerk Hunsrück-Hochwald oder ein Aktionsplans Bike an.



Das Bildungsnetzwerk überreichte Bildungsordner an KiTas, Schulen und das Jugendbüro in der VG Hermeskeil.

Impressum (gilt nur für „Landkreis Birkenfeld aktuell“)

Achtung: Aufgabe von Anzeigen und redaktioneller Texte für das Mitteilungsblatt sowie Fragen zur Zustellung nur unter diesen Rufnummern: 06502/9147-0, Fax 06502/9147-250

Herausgeber: Kreisverwaltung Birkenfeld, Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld, www.landkreis-birkenfeld.de
Redaktion: Pressestelle, Telefon (nur für Rückfragen und Anregungen zu „Landkreis Birkenfeld aktuell“): 06782/15-109 - unter dieser Nummer **keine Anzeigenannahme, keine Annahme redaktioneller Texte**
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

Öffentliche Bekanntmachung
Öffentliche Sitzung des Ausschusses für
Infrastruktur, Wirtschaft, Umwelt und Klimaschutz
des Nationalparklandkreises Birkenfeld
am Mittwoch, 19. Oktober 2022, 17 Uhr, im Sitzungssaal
der Kreisverwaltung Birkenfeld, Verwaltungsgebäude 2,
Schneewiesenstraße 25, 55765 Birkenfeld

Tagesordnung:

1. Haushalt 2023, Beratung und Beschluss
2. Kreisstraßen, K 56, Informationen und Beschluss
3. NGA Breitbandausbau, Informationen und Sachstand
4. Mitteilungen und Anfragen

Kreisverwaltung Birkenfeld, 7. Oktober 2022

In Vertretung: Peter Simon, Kreisbeigeordneter

Ausbildung bei der Kreisverwaltung Birkenfeld

Zum **01.07.2023** suchen wir Nachwuchskräfte für folgende Ausbildungsberufe:

- **drei Kreisinspektorwärter (m/w/d)**
(3-jähriges Duales Studium für den Zugang zum 3. Einstiegsamt im Verwaltungsdienst der Laufbahn Verwaltung und Finanzen)
Mindestvoraussetzung: Fachhochschulreife
- **drei Kreissekretärwärter (m/w/d)**
(2-jährige Ausbildung für den Zugang zum 2. Einstiegsamt im Verwaltungsdienst der Laufbahn Verwaltung und Finanzen)
Mindestvoraussetzung: qualifizierter Sekundarabschluss I

Zum **01.08.2023** suchen wir Nachwuchskräfte für folgende Ausbildungsberufe:

- **einen Auszubildenden (m/w/d) für den Beruf Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft**
Mindestvoraussetzung: Berufsreife
- **einen Auszubildenden (m/w/d) für den Beruf IT-System-Elektroniker/in**
Mindestvoraussetzung: qualifizierter Sekundarabschluss I

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden behinderte Menschen (Sozialgesetzbuch (SGB) - Neuntes Buch) bevorzugt berücksichtigt. Der Nationalparklandkreis tritt bei Personalauswahlentscheidungen für die Gleichstellung der Geschlechter ein. Bitte beachten Sie auch unsere Hinweise zum Datenschutz. Aus Kostengründen kann eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht mehr erfolgen. Es sollten deshalb keine Originale eingereicht werden.

Aussagefähige Bewerbungen mit Lebenslauf, dem letzten Schulzeugnis, sowie sonstigen Abschluss- und Prüfungszeugnissen erbitten wir bis zum **24.10.2022** an:

Kreisverwaltung Birkenfeld, - Personalreferat -, Postfach 1240, 55760 Birkenfeld oder per E-Mail an bewerbungen@landkreis-birkenfeld.de

Herbstzeit - Apfelzeit

Herbstzeit, Erntezeit und in diesem Jahr auch wieder Apfelzeit. Passend zur Jahreszeit hat der Landschaftspflegeverband seine traditionelle Streuobsttauschbörse wieder gestartet. Streuobstbesitzern haben die Möglichkeit **ungespritzte, gesunde, reife Äpfel** gegen Birkenfelder Apfelsaft und andere leckere Streuobstprodukte gegen eine geringe Zuzahlung zu tauschen. Bei Interesse ist auch ein Ankauf von Äpfeln möglich. Saft, der nicht direkt mitgeholt wird, wird auf einem persönlichen Guthabenkonto, dem Apfelpass, gutgeschrieben. Jeden ersten Samstag im Monat besteht dann die Möglichkeit, im Lager des LPV im Siesbachtal seine Vorräte in der Zeit von 10 bis 12 Uhr aufzufüllen. Der LPV Birkenfeld e.V. freut sich daher über jeden Apfelbaumbesitzer, der ihm seine Ernte bringt. Eine Mengenbeschränkung gibt es weder nach oben oder nach unten. Jeder ist willkommen.

Apfeltauschbörse Termine 2022:

Kirn/Agrarhandel Werner, Industriestraße 1, 06752/2555 montags bis freitags von 9 bis 11 Uhr und von 14 bis 16 Uhr samstags von 9 bis 11 Uhr

Annahme zu festen Terminen

Samstag, 15.10.2022, 10 bis 12 Uhr

Stipshausen, Festplatz der Gemeinde Stipshausen

Samstag, 22.10.2022, 9 bis 12 Uhr

Mackenrodt, Sportplatz Mackenrodt, Langweg.

Samstag, 29.10.2022, 9 bis 12 Uhr
Siesbachtal, Lager LPV Birkenfeld, Naheland Logistik,
 Idar-Oberstein Siesbachstraße 34



Veranstaltungen sollen auch 2023 angeboten werden

Seitens der Landesinitiative „Rheinland-Pfalz in Bewegung“ fand in Kooperation mit dem Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen ein kostenloser Boulenachmittag für jedermann/-frau in Veitsrodt statt. Trotz schlechter Wetterprognose fanden sich rund 30 Personen am Sportlerheim ein, 22 Personen beteiligten sich aktiv an dem französischen Kugelspiel. Auch die zehn Neulinge mit den Beiratsmitgliedern Dieter Römer, Christa Drumm und Alfred Weiß waren von der Veranstaltung vor Ort begeistert. Bei Kaffee und Kuchen bedankte sich Klaus Juchem beim TuS Veitsrodt und bei Danica Dalheimer, die urlaubsbedingt zwar nicht teilnehmen konnte, sich aber als Sachbearbeiterin der Verbandsgemeinde im Vorfeld sehr engagiert für das Vorhaben eingesetzt hatte.

Bei der Veranstaltung mit dem Seniorenbeirat der Stadt Idar-Oberstein passte auch das Wetter. Klaus Petry und sein Team hatten den Familiensportplatz des Idarer TV oberhalb des Gymnasiums Heinzenwies für das Event bestens vorbereitet und sorgten mit Kaltgetränken und Grillwürsten für das leibliche Wohl. Unter den 28 teilnehmenden Spielern und Spielerinnen waren auch sechs Bewohner des Seniorenzentrums der Arbeiterwohlfahrt in Idar-Oberstein, Edith Arend vom Seniorenbeirat und Michael Schweizer von der Stadtverwaltung Idar-Oberstein. Der Leiter der Abteilung Jugend und Soziales hatte wie alle anderen viel Spaß beim Spiel und freute sich über die gute Beteiligung.

Empowerment - „Jede Frau und jedes Mädchen kann sich wehren!“

Fünf Mutter-Tochter Paare nahmen am Workshop Mutter-Tochter Empowerment - „Jede Frau und jedes Mädchen kann sich wehren!“ teil. Das Mutter-Tochter Empowerment ist eine Präventionsmaßnahme für mehr Selbstbewusstsein und zur Selbstbemächtigung gegen geschlechtsbezogene Gewalt, Diskriminierung und Grenzverletzungen.

Es wurden Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstechniken erlernt und eingeübt für mehr Selbstvertrauen und Ich-Stärke unter dem Motto „Jede Frau und jedes Mädchen kann sich wehren!“ Es wurde das Vertrauensverhältnis zwischen Mutter und Tochter gestärkt und beide verbrachten gemeinsam einen schönen Tag mit Spiel und Spaß. Der Workshop fand in den Räumlichkeiten der Kreisvolkshochschule Birkenfeld im Big Center Birkenfeld statt und wurde initiiert durch die Gleichstellungsbeauftragte Melanie Becker-Haßdenteufel, Kreisverwaltung Birkenfeld, und finanziert durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz. Geleitet wurde der Workshop von Ute Jung, erfahrene Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstrainerin.

25. November:

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Auf der 83. Plenarsitzung am 17. Dezember 1999 verabschiedete die UN-Generalversammlung eine Resolution, nach der der 25. November zum Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen, auch „Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen“, bestimmt wurde. Damals zeigte sich die Generalversammlung „beunruhigt darüber, dass Frauen nicht in den vollen Genuss ihrer Menschenrechte und Grundfreiheiten kommen, und besorgt darüber, dass es nach wie vor nicht gelungen ist,

diese Rechte und Freiheiten im Falle von Gewalt gegen Frauen zu schützen und zu fördern“.

Alljährlich soll mit dem internationalen Gedenktag das öffentliche Interesse auf die Gewalt gegen Frauen gelenkt werden und Strategien zur Bekämpfung in den Mittelpunkt rücken.

Hintergrund für die offizielle Anerkennung als Gedenktag durch die Vereinten Nationen waren die Entführung, Vergewaltigung und Folterung dreier Schwestern und ihre Ermordung durch den militärischen Geheimdienst 1960. Die Schwestern Mirabal waren in der Dominikanischen Republik im Untergrund tätig und hatten sich an Aktivitäten gegen den tyrannischen Diktator Trujillo beteiligt. Der Mut der Mirabal-Schwester bei ihrem Kampf gegen den Tyrannen gilt inzwischen als Symbol für Frauen weltweit, die nötige Kraft für das Eintreten gegen jegliches Unrecht zu entwickeln. Wie bereits in 800 Städten und Gemeinden mit rund 3000 Fahnen, setzt seit 2020 nun auch der Landkreis Birkenfeld mit einer Fahnenaktion am 25. November ein Zeichen und macht auf das noch immer bestehende Problem der Gewalt an Frauen und Mädchen aufmerksam.

Vor dem Schloss Birkenfeld, der Stadtverwaltung Idar-Oberstein und den Verbandsgemeindeverwaltungen wie auch dem Umwelt-Campus Birkenfeld werden an diesem Tag die Fahnen „Frei leben - ohne Gewalt!“ gehisst und somit ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen gesetzt.

Ins Leben gerufen wurde die Fahnenaktion „Nein zu Gewalt an Frauen“ 2001 von der Frauenrechtsorganisation Terres des Femmes.



Aktuelle Kurse und Seminare

Kunst und Gestalten

NEU IO-220-226 Adventstöpfen für Erwachsene; Leitung: Mareike Brenner; Termine: 26.11.-11.12.2022 von 10-12:15 Uhr (letzter Termin bis 13 Uhr); Ort: Ida-Purper-Schule, Vollmersbachstraße 55, Idar-Oberstein; Werkraum; Gebühr: 34 € (zzgl. 9€ Materialkosten - werden vor Ort bei der Dozentin bezahlt)

NEU IO-220- In der Weihnachtstöpferei - Adventstöpfen für Kinder und Jugendliche; Leitung: Mareike Brenner; Termine: 26.11.2022 von 15-18 Uhr und 10.12.2022 von 15-17:15 Uhr; Ort: Ida-Purper-Schule, Vollmersbachstraße 55, Idar-Oberstein; Werkraum; Gebühr: 34 € (zzgl. 7€ Materialkosten - werden vor Ort bei der Dozentin bezahlt)

IO-220-225 Keramik für Fortgeschrittene; Leitung: Mareike Brenner; Termine: 30.11.2022-25.01.2023; 18:45-21 Uhr; Ort: Ida-Purper-Schule, Vollmersbachstraße 55, Idar-Oberstein; Werkraum; Gebühr: 75€ (zzgl. Material)

BI-220-217 Von der Zeichnung zum Aquarell; Leitung: Alois Kloos; Termine: 18.10.-22.11.2022; 18:30-20:45 Uhr; Ort: Gemeindehaus am Bahnhof in Heimbach; Gebühr: 49 €

NEU IO-220-221 Schattentheater - Von der Planung bis zur Aufführung; Leitung Heike Bohrer; Termine: 10.11.-15.12.2022, 18-19:30 Uhr; Ort: Ida-Purper-Schule, Vollmersbachstraße 55, Idar-Oberstein, grüner Pavillon; Gebühr: 44 €

Gesundheit

BI-220-327 Yogaworkshop: Yoga macht glücklich; Leitung: Anke Hub; Termin: 19.11.2022 von 14-17 Uhr; Ort: Big Center, Am Bahnhof 2, Birkenfeld, Südeingang, 2. Etage, Raum 201-202; Gebühr: 16 €

BI-220-328 Yogaworkshop: Reise durch die Chakren; Leitung: Anke Hub; Termin: 05.11.2022 von 14-17 Uhr; Ort: Altes Rathaus, Hauptstraße 10, Baumholder; Gebühr: 18 €

BI-220-331 Yogaworkshop zum Thema Rauh Nächte; Leitung: Anke Hub; Termin: 17.12.2022 von 14-17 Uhr; Ort: Big-Center, Am Bahnhof 2, Birkenfeld, Südeingang, 2. Etage, Raum 201-202; Gebühr: 16 €

BI-220-332 Yogaworkshop zum Thema Rauh Nächte; Leitung: Anke Hub; Termin: 10.12.2022 von 14-17 Uhr; Ort: Altes Rathaus, Hauptstraße 10, Baumholder; Gebühr: 18 €

EDV

IO-220-504 Excel 365 für Frauen - Grundlagen, Auffrischung & Neues; Leitung Hille Arnhold; Termine: 08.-10.11.22 und 16.+17.11.22 von 9-13:30 Uhr; Ort: AWO-Zentrum, Hauptstraße 531, Idar-Oberstein, Seminarraum; Gebühr: 50 €

Sprachen

BI-220-404 Spanisch Konversation für Fortgeschrittene; Leitung: Carlos Flores; Termine: 02.11.-07.12.2022 von 09-11.15 Uhr; Ort: Kreisarchiv, Am Bahnhof, Birkenfeld; Gebühr: 63 €

Eine genauere Beschreibung der einzelnen Workshops und Veranstaltungen sowie unser aktuelles Online-Programm finden Sie auf unserer neu gestalteten Homepage unter www.vhs-birkenfeld.de. Anmelden können Sie sich telefonisch bei Marc Weller, Verwaltung KVHS, unter 06782/15107 oder über unsere Homepage.



Neues von den

Abfallbetrieben

www.egb-bir.de

Brandgefahr bei der Sammlung!

**AKKUS, BATTERIEN
ODER GEFÜLLTE
SPRAYDOSEN
GEHÖREN KEINESFALLS
IN DEN RESTABFALL
ODER GELBEN SACK!**



Unsere Abfallberater halten
weitere Informationen zur
korrekten Entsorgung bereit:

☎ 06782/9989-22 ✉ abfallberatung@egb-bir.de



Rheinland – Siebengebirge

JUFA Hotel Königswinter/Bonn

Preisaktion:
Sparen Sie bei 4 Nächten Aufenthalt bei Anreise SO



Schloss Drachenburg

Ihr Hotel empfängt Sie mit einem Haupt- und mehreren Nebengebäuden mit Restaurant, Lobby, Terrasse, Café, Spielbereich für Kinder, Billard und einem Aufzug (im Haupthaus).

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/4 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension Plus**
- ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (n. V.)



©Chris Koch



©Particia Heck

TERMINE & PREISE in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		SO	MO-SA
		Nächte	2		
16.10.-31.10.22	149	229	229	298	
02.01.-09.06.23	169	249	249	329	
01.11.-17.12.22, 10.06.-01.07.23	189	279	279	369	
02.07.-03.09.23	199	299	299	389	

Preise ggf. zzgl. Feiertags-/Wochenendzuschlag
EZZ: 40 €/Nacht **Weitere Termine buchbar.**
Kurtaxe: ca. 5 % des Übernachtungspreises

Reise-Code: **jukn**

schon ab € **149,-** p. P.

3 Tage inkl. Halbpension Plus

Bayerischer Wald

Sporthotel Sonnenhof in Sonnen

Ihr Hotel erwartet Sie rund 33 km von Passau entfernt. Es verfügt über ein Restaurant mit Terrasse, einen Spielplatz, Tischtennisplatte, Aufzug und erholsamen Wellnessbereich.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **All Inclusive Light**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna und Ruhebereich
- ✓ Nutzung des Badeweihers (ca. 100 m entfernt, witterungsbedingt)
- ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (n. Verfüg.)



Passau



TERMINE & PREISE in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
		Nächte	3	5
27.11.-18.12.22		99	169	229
06.11.-26.11.22, 08.01.-28.01.23, 26.11.-18.12.23		119	199	269
10.10.-05.11.22		139	229	319
29.01.-25.03.23, 05.11.-25.11.23		139	239	329
26.03.-20.05.23, 10.09.-04.11.23		159	269	369
03.01.-07.01.23, 21.05.-09.09.23		179	299	409

Einzelzimmerzuschlag: 15 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 1 € pro Person/Nacht



★ **Weihnachten & Silvester buchbar!**
★ ★ Reise-Code: whpsps, svspso

Reise-Code: **spso**

schon ab € **99,-** p. P.

4 Tage inkl. All Inclusive Light

Hunsrück

Ferienpark Hambachtal in Oberhambach

Ihr Ferienpark besteht aus Haupt-/Appartementshaus und Bungalows. Er bietet u.a. ein Restaurant, eine Bar, Terrasse, Aufzug (Haupthaus), Erlebnisbad und Wellnessbereich.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/4/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension Plus**
- ✓ Nutzung des subtropischen Erlebnisbads* ✓ KidsClub*
- ✓ Animationsprogramm* ✓ WLAN
- ✓ Erstausrüstung mit Bettwäsche
- ✓ Endreinigung ✓ Parkplatz (n. V.)

*It. Hotelaushang



Preisaktion in Saison 1+3:
4 Nächte bleiben, nur 3 Nächte zahlen



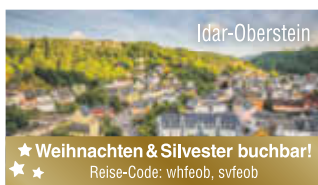
Idar-Oberstein

TERMINE & PREISE in €/Person im Studio

Saison	Anreise	FR	MO	MO+FR
1	04.11.-16.12.22	179	179	339
2	14.10.-03.11.22	199	239	399
3	06.01.-30.03.23, 03.11.-15.12.23	189	189	349
4	31.03.-25.05.23, 27.10.-02.11.23	209	249	429
5	26.05.-26.10.23	229	299	499

Preise ggf. zzgl. Feiertagszuschlag
Keine Einzelbelegung möglich.

Kurtaxe: ca. 1,50 € pro Person/Nacht



★ **Weihnachten & Silvester buchbar!**
★ ★ Reise-Code: whfeob, svfeob

Reise-Code: **feob**

schon ab € **179,-** p. P.

5 Tage inkl. Halbpension Plus

Teutoburger Wald

Wohlfühlhotel DER JÄGERHOF in Willebadessen

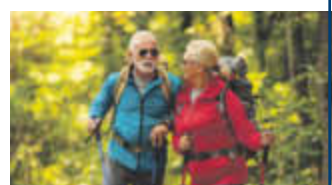
Ihr Hotel umfasst ein Restaurant, eine Terrasse, Jägerstube, Biergarten, Minigolf, eine Kegelbahn, Aufzug und Wellnessbereich mit Sauna, Dampfbad, Wellnesanwendungen u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ Nutzung der Sauna ✓ WLAN
- ✓ Informationen über die Region
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)



Externsteine



TERMINE & PREISE in €/Person im DZ Waldblick

Saison	Anr.	Nä.			
			3	5	7
04.12.-17.12.22		täglich	99	179	239
08.01.-17.01.23, 03.12.-17.12.23		SO	109	199	289
		MO-SA	119	209	299
06.11.-03.12.22		täglich	139	199	269
10.10.-05.11.22		täglich	149	229	309
18.01.-20.03.23, 05.11.-02.12.23		SO	159	229	319
		MO-SA	169	239	329
02.01.-07.01.23, 21.03.-04.11.23		SO	179	269	359
		MO-SA	189	279	369

Preise ggf. zzgl. Feiertagszuschlag
EZ-Zuschlag 2022: 30 €/N., **2023:** 35 €/N.



Reise-Code: **jawi**

schon ab € **99,-** p. P.

4 Tage inkl. Halbpension

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Beratung & Buchung

0261-29351972 ☎

Mo.-Fr. 8-19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10-19 Uhr

Bequem online buchen

reisenaktuell.com ✨

Armin Korpus erhält Freiherr-vom-Stein-Plakette

50 Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer sind von Innenminister Roger Lewentz für ihr langjähriges ehrenamtliches kommunalpolitisches Engagement mit der Freiherr-vom-Stein-Plakette ausgezeichnet worden. Darunter mit Armin Korpus auch ein Kommunalpolitiker aus Idar-Oberstein, dem Lewentz die Plakette im Beisein von Oberbürgermeister Frank Frühauf im Rahmen einer Ehrungsveranstaltung in Ochtendung persönlich überreichte.



Im Beisein von Oberbürgermeister Frank Frühauf (l.) verlieh Innenminister Roger Lewentz (r.) Armin Korpus die Freiherr-vom-Stein-Plakette. (Foto: MfL RLP/Thomas Frey)

Mit der Freiherr-vom-Stein-Plakette will die Landesregierung Aufmerksamkeit auf die vielen kommunalpolitisch Tätigen lenken. Sie geht zurück auf den Staatsmann und Politiker Heinrich Friedrich Karl Reichsfreiherr vom und zum Stein, der historisch betrachtet den Grundstock für die Idee der kommunalen Selbstverwaltung gelegt hat. In seiner Vorstellung war alles staatliche Handeln ohne die konstruktive Mitwirkung des freien Bürgers nutzlos und wirkungslos. 1807 forderte er in seiner ‚Nassauer Denkschrift‘ unter anderem die veränderte Organisation der obersten Staatsbehörde mit dem Ziel eines föderativen Einheitsstaates. Die Freiherr-vom-Stein-Plakette wurde 1954 vom damaligen Innenminister Alois Zimmer gestiftet und wird seit 2001 alle drei Jahre vergeben.

„Die heute Geehrten haben sich allesamt jahrelang und unter großem persönlichem Einsatz für unseren Staat und für unser Gemeinwesen eingesetzt. Ohne Menschen wie sie wäre eine funktionierende Demokratie undenkbar. Mit ihrem herausragenden Engagement für ihre jeweiligen Städte, Gemeinden und Kreise in der Kommunalpolitik, wo es keine Distanz zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und der Politik gibt, stärken sie die Glaubwürdigkeit unserer politischen Grundordnung. Im Namen der Landesregierung bedanke ich mich bei allen Ausgezeichneten für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit, mit der sie beispielhaft zum Funktionieren und zum Zusammenhalt unserer Gesellschaft beigetragen haben“, sagte Innenminister Roger Lewentz.

Vorgeschlagen für die Ehrung wurde Armin Korpus von der Stadt Idar-Oberstein. Der CDU-Politiker ist seit 1994 Mitglied im Stadtrat und in verschiedenen Ausschüssen der Stadt Idar-Oberstein. Von Juli 2009 bis Februar 2022 war er Vorsitzender der CDU-Fraktion und gab das Amt dann freiwillig an einen jüngeren Fraktionskollegen ab. „Armin Korpus setzt sich seit vielen Jahren mit großem Sachverstand und unermüdlichem Eifer für die Belange der Stadt Idar-Oberstein und ihrer Bevölkerung ein und hat diese Auszeichnung verdient“, unterstrich OB Frühauf und beglückwünschte Korpus zur Verleihung der Freiherr-vom-Stein-Plakette.

Bescheid für Innenstadtförderung nun liegt vor

Vor rund zehn Monaten wurde Oberbürgermeister Frank Frühauf von den Bundestagsabgeordneten Dr. Joe Weingarten und Julia Klöckner darüber informiert, dass die Stadt Idar-Oberstein einen positiven Entscheid bezüglich des Bundesprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ erhält. Ein Team rund um die Wirtschaftsförderung der Stadt hatte sich mit dem Projekt „Erhöhung der Aufenthaltsqualität und Digitalisierung in den innerstädtischen Zentren Idar und Oberstein“ am entsprechenden Interessenbekundungsverfahren des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (BMI) beteiligt und das Projekt wurde als eines von bundesweit 238 Vorhaben für eine Förderung ausgewählt. Nach einem sich daran anschließenden, aufwändigen Antragsverfahren liegt nunmehr der endgültige Bescheid über einen Bundeszuschuss von 2.025.000 Euro für das Projekt „Idar- Oberstein vernetzt und digital“ seit dieser Woche endgültig vor. Die Laufzeit des Projektes ist auf 4 Jahre angelegt.

Das Programm sieht insbesondere die Förderung konzeptioneller Maßnahmen vor, mit denen die Weichen für einen nachhaltigen Innenstadtentwicklung gestellt werden. Baulich-investive Maßnahmen, beispielsweise für die Neugestaltung von innerstädtischen Freiräumen werden ebenfalls anteilig gefördert. Einer der wichtigsten Bausteine ist die Etablierung eines übergreifenden Zentrenmanagements für die beiden Innenstädte Idar und Oberstein, welches das Projekt über die ganze Laufzeit mit begleiten und unterstützen soll. Dieses Projekt soll schnellstmöglich nach Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen in 2023 in die Umsetzung gehen. Wichtig für diese Umsetzung ist vor allem auch das aktive Mitwirken sowie die Unterstützung durch den innerstädtischen Einzelhandel, die Gastronomie und weitere interessierte Akteure vor Ort. Begleitend sind Studien und Beratungen zur Digitalisierung, zu leerstehenden Großimmobilien, Veranstaltungen zur Innenstadtbelebung und im Bereich Städtebau sowie Freiraumgestaltung geplant. Daneben sind Anmietungen von innerstädtischen Leerständen zur vergünstigten Weitervermietung an Startups oder Gründer, ein kontinuierlicheres Innenstadtmaking und entsprechende Öffentlichkeitsarbeit vorgesehen. Welche Maßnahmen im Details in diesem Jahr noch zur Umsetzung kommen, evaluiert das Team rund um die Wirtschaftsförderung aktuell.

Im kommenden Jahr soll es dann auch eine Auftaktveranstaltung geben, in der die einzelnen Maßnahmen und das weitere Vorgehen vorgestellt werden. „Ich freue mich sehr, dass der Bescheid jetzt endlich vorliegt und wir damit beginnen können, wichtige Impulse für die Innenstädte Idar und Oberstein zu setzen“, erklärt Oberbürgermeister Frank Frühauf.

Umbauarbeiten im Foyer des Stadthauses Bürgerbüro ist an drei Montagen geschlossen

Neben den aktuellen Arbeiten zum Austausch der Aufzugsanlage finden im Hauptgebäude der Stadtverwaltung Idar-Oberstein in der Georg-Maus-Straße 1 demnächst auch Umbauarbeiten im Foyer statt. Dabei wird die Infotheke des Bürgerservice umgestaltet und es sollen zusätzliche Arbeitsplätze für das Bürgerbüro entstehen.

Um den Arbeitsablauf im Bürgerbüro so wenig wie möglich zu beeinträchtigen, werden Teile der Arbeiten an den Wochenenden durchgeführt. Trotzdem ist an zwei Montagen, am 31. Oktober und am 7. November, eine Schließung des Bürgerbüros für den Publikumsverkehr notwendig. Weiterhin findet im Oktober auch eine infrastrukturelle EDV-Umstellung im Bereich des Bürgerbüros, der Führerscheinstelle und des Standesamtes statt. Daher sind diese drei Sachgebiete am Montag, 17. Oktober, ebenfalls für den Publikumsverkehr geschlossen.

Nicht benötigte Termin bitte stornieren

In diesem Zusammenhang wird seitens der Verwaltung darauf hingewiesen, dass für die Erledigung von Verwaltungsgeschäften nach wie vor eine vorherige Terminvereinbarung notwendig ist. Insbesondere im Bürgerbüro kommt es dabei zu Wartezeiten, aktuell beträgt der Vorlauf eine knappe Woche. Dies ist

unter anderem auch darauf zurückzuführen, dass gebuchte Termine, die aufgrund von Krankheit oder anderen Gründen nicht wahrgenommen werden können, von den Betroffenen nicht storniert werden. Wie eine Datenauswertung zeigt, sind dies im Lauf einer Woche durchschnittlich 10 bis hin zu 20 Prozent der Termine. Diese verfallen dann und können nicht an andere Personen vergeben werden. Werden dagegen nicht benötigte Termine rechtzeitig storniert, werden diese vom System wieder freigegeben. Daher sind im Online-Terminkalender auch immer wieder kurzfristige Termine verfügbar. Die Verwaltung appelliert daher an die Bürgerinnen und Bürger, nicht benötigte Termine zu stornieren, damit diese von anderen Personen genutzt werden können.

Stadtrat beschließt Maßnahmen zur Energieeinsparung

Natürlich befasst sich auch die Stadtverwaltung Idar-Oberstein bereits seit längerem mit den Auswirkungen der Energiekrise sowie möglichen Lösungen hierfür. Es wurden auch bereits etliche Maßnahmen auf den Weg gebracht. Auch dem Stadtrat erstattet die Verwaltung in dessen jüngster Sitzung Bericht, mehr dazu im Rats- und Informationssystem unter <https://idar-oberstein.gremien.info/>. Da die Stadtratsvorlage sehr umfangreich ist, werden nachfolgend die wichtigsten Punkte, die die Bürgerinnen und Bürger betreffen, aufgeführt.

Temperatur in städtischen Gebäuden

Selbstverständlich hält sich die Stadtverwaltung an die Vorgaben der EnSikuMaV, wonach in den Büros von städtischen Gebäuden nur noch eine Temperatur von 19 Grad Celsius erlaubt ist. Diese Regelung gilt unter anderem auch für Veranstaltungen im Stadttheater, der Göttenbach-Aula und anderen städtischen Veranstaltungs- und Mehrzweckhallen. Schulen und Kitas sind von den Regelungen ausgenommen.

Durch Erlass einer Dienstanweisung wurde bestimmt, dass die Temperaturen in städtischen Sporthallen maximal 15 Grad Celsius und in Dusch- und Umkleieräumen 22 Grad Celsius betragen dürfen.

Wassertemperaturen

Im Hallenbad beträgt die Wassertemperatur derzeit 31,5 Grad Celsius im Kleinkinderbecken, 28,5 Grad Celsius im Lehrschwimmbecken und 26,5 Grad Celsius im Variobecken. Die Lufttemperatur im Bereich des Lehrschwimmbeckens beträgt 30,5 Grad Celsius, im Bereich des Hauptbeckens 28,5 Grad Celsius. In den Umkleide- und Duschräumen gilt die gleiche Temperatur wie in Sporthallen.

Die Warmwasserbereitung in anderen städtischen Gebäuden ist weitgehend eingestellt.

Beleuchtung

Die Beleuchtung von Sehenswürdigkeiten oder Gebäuden in der Trägerschaft der Stadt wird eingestellt. Nur dort wo aus Sicherheitsgründen eine Beleuchtung angebracht ist, wie am Bahnhof, werden Gebäude weiterhin angestrahlt. Im Bereich der Straßenbeleuchtung wurden in den vergangenen Jahren durch die Umrüstung auf LED-Lampen bereits große Einsparpotentiale erzielt. Aufgrund der widerstreitenden Interessen der EnSikuMaV und der Verkehrssicherheit sowie erheblichen Umrüstungen bei der Änderung der Schaltung der Straßenbeleuchtung wird vorerst auf eine weitere Reduzierung verzichtet. Ausgenommen hiervon sind Gewerbegebiete in der Zeit von 22.30 Uhr abends bis 5 Uhr morgens sowie die Naheüberbauung mitsamt der Anbindungsäste. Hier werden nur noch die Kreuzungsbereiche, Haltestellen, deren Zuwegungen und ähnliche sensiblen Bereiche beleuchtet. Die restlichen 347 Straßenlampen werden abgeschaltet.

Einig war sich der Stadtrat, dass die Beleuchtung der städtischen Weihnachtsbäume nicht abgeschaltet wird. „Gerade in dieser Zeit brauchen die Menschen ein wenig Helligkeit und Wärme“, erklärte Oberbürgermeister Frank Frühauf.

Öffnungszeiten der Verwaltung

Derzeit gibt es Überlegungen, die Stadtverwaltung bis auf Notdienste in der Zeit vom 24. Dezember 2022 bis einschließlich 1. Januar 2023 (fünf Arbeitstage) komplett zu schließen. Dies würde ein erhebliches Einsparpotential bergen. Falls eine Schließung erfolgt, wird diese Regelung natürlich rechtzeitig veröffentlicht. Ebenso wie weitere Maßnahmen, die derzeit geprüft werden oder sich in Vorbereitung befinden. In diesem Zusammenhang appelliert Oberbürgermeister Frühauf an alle Bürgerinnen und Bürger, durch veränderte Gewohnheiten ihren Anteil an den Einsparbemühungen zu leisten: „Wenn wir das alle gemeinsam beherzigen, werden wir diese Krise bewältigen.“

Stellenausschreibungen

Stadtverwaltung Idar-Oberstein - Berufsausbildung in einem modernen Dienstleistungsbetrieb

Die Stadt Idar-Oberstein stellt zum 01.08.2023

- **einen Auszubildenden (m/w/d) für eine Berufsausbildung zum Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)**

ein.

⇒ Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.idar-oberstein.de/stellenangebote. Es besteht zudem die Möglichkeit, den Ausschreibungstext unter der Telefonnummer 06781/64146 anzufordern.



The American Tribal Love-Rock Musical

Zum Auftakt des städtischen Theaterprogramms präsentiert das Altonaer Theater am Samstag, 22. Oktober, um 20 Uhr im Stadttheater Idar-Oberstein das Kult-Musical „Hair“. Im Anschluss an die Aufführung lädt das Kulturamt alle Besucher zu einer Flower-Power-Party in den Bankettsaal ein.



Das Musical „Hair“ ist ein Happening voller Lebensbejahung, Aufbruchsstimmung und Musik. (Foto: © G2 Baraniak)

„Hair“ spielt Ende der 60er Jahre in den USA: In Vietnam herrscht Krieg, wehrpflichtige Amerikaner werden eingezogen, junge Menschen (heute nennen wir sie Hippies) protestieren und suchen abseits etablierter Bürgerlichkeit und in Opposition zum Staatsapparat nach einem anderen, friedvolleren Leben ohne Krieg, Gewalt und Rassismus. Vor diesem Hintergrund entsteht „Hair“ und wird zum Kult: der Traum von einem neuen Zeitalter.

Hier und heute herrscht eine große Sehnsucht nach Menschlichkeit und Natur, nach Besinnung auf Werte und menschliche Normalität, nach einer besseren Welt. Rassismus, Sexismus, Klimakrise und der Umgang mit Minderheiten in unserer Gesellschaft sind aktuelle Themen wie eh – und zusätzlich haben wir mit einer Pandemie sowie dem Krieg in der Ukraine und seine Folgen zu kämpfen. Was macht das mit den Beziehungen der Menschen untereinander? Wie gehen wir mit den Konsequenzen unserer Entscheidungen um?

Vor allem aber ist „Hair“ damals wie heute ein Happening voller Lebensbejahung und Aufbruchsstimmung – und Musik. Die Lieder unterstreichen ein Lebensgefühl, sie stellen Fragen – und regen zum Tanzen an. Sehnsucht und Rebellion, freie Liebe, Flower-Power und Auflehnung gegen jede Form von Krieg, das ist „Hair“.

Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de
 verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/64130 (nur für Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“ – keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten)
 Verlag und Druck: Linus Wittich Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Suche Aufträge ab sofort,
z. B. Rasenpflege und Hofservice.
Tel.: 06789/970658

WITTICH
MEDIENTECHNIK

LINUS WITTICH
Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

Sammler sucht
Antiquitäten, Pelze, Münzen, Uhren und Musikinstrumente,
Silber und altes Spielzeug. Zahle sehr gut und bar.
Telefon: 0 63 72 / 6 24 34 49 oder: 0 15 77 / 3 18 42 75



Nasse Keller? Nasse Wände?
Dauerhafte, preisgünstige Sanierung. Ihr Partner in Sachen Werterhaltung.
Getifix Kunz Bautenschutz
Ringstraße 7, 55768 Hoppstädten-Weiersbach
Tel.: 06782/107993; Mail: getifix.kunz@inexio.email

Seit mehr als 50 Jahren ist unsere Kernkompetenz die lokale Information. In persönlicher Zusammenarbeit mit den Gemeinden verbreiten wir lokale Informationen. Egal ob gedruckt als Zeitung, digital im Internet oder mobil auf dem Smartphone.

Wenn auch Sie beim Marktführer für lokale Informationen etwas bewegen wollen, Ihr Engagement genauso groß ist wie Ihr Qualitätsanspruch, dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir suchen zum nächstmöglichen Termin für den Standort Föhren

Naturheilpraxis für
Präventiv- und Komplementärmedizin
sowie Chiropraktik

 Naturheilpraxis
Stephanie Schweig
Heilpraktikerin

Trierer Str. 50 - 66869 Kusel
Tel.: 0176/55130042
www.naturheilpraxis-schweig.de

Sachbearbeiter (m/w/d)
für Zusteller und Logistik

Ihr Aufgabengebiet:

- Vorbereitung Lohnabrechnung der Zusteller
- Erstellen von Statistiken
- Datenerstellung für die Produktion
- Bearbeitung und Pflege Geo-Informationssystem
- Betreuung Vertriebsinspektoren

Optimale Voraussetzungen:

- Ausbildung im kaufmännischen Bereich
- Sicherer und schneller Umgang mit dem PC, insbesondere Excel
- verantwortungsbewusste, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

Was Sie bei uns erwartet:

- eine verantwortungsvolle Tätigkeit in Vollzeit
- Zukunftssicherer Arbeitsplatz
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Systematische Einarbeitung

Interessiert?

Dann bewerben Sie sich bitte mit Ihren vollständigen Unterlagen per E-Mail an: bewerbung@wittich-foehren.de unter dem Kennwort „Sachbearbeiter“

Herbstzeit ist Pflanzzeit
Große Auswahl an Herbstpflanzen

 Verkauf im Innenhof

Garten- und Landschaftsbau
Harry Gizzas
Blumenhaus · Flower Shop

55774 Baumholder · Fon 06783-4502

Florist/in oder Aushilfe (m/w/d) ab sofort gesucht!

EVENT HIGHLIGHTS

LIVE mit Band
Ich bin zurück

 NICOLE

30.10.22 IDAR-OBERSTEIN Stadttheater

GÖTZ ALSMANN
L.I.E.B.E.



17.11.22 KUSEL Fritz-Wunderlich-Halle

POWER OF 12
THE 12 TENORS



9.3.23 KUSEL Fritz-Wunderlich-Halle

BEST OF CLASSIC BARCLAY



„Hymn“, „Poor Man's Moody Blues“, „Mockingbird“ u.v.a.

7.6.23 KUSEL Fritz-Wunderlich-Halle

LINUS WITTICH Medien KG
Europa-Allee 2, 54343 Föhren
www.wittich.de



IHR Arbeitsplatz auf Youtube

Karten Idar-Oberstein beim Wochenspiegel, Telefon (06781) 94 77-0
Kusel: im Bürgerbüro der Kreisverwaltung Kusel, Telefon (06381) 42 44 96 oder online www.kultopolis.com